

**Bitte lesen Sie unbedingt die
Gebrauchsanweisung vor dem Start!**

Betriebsanleitung

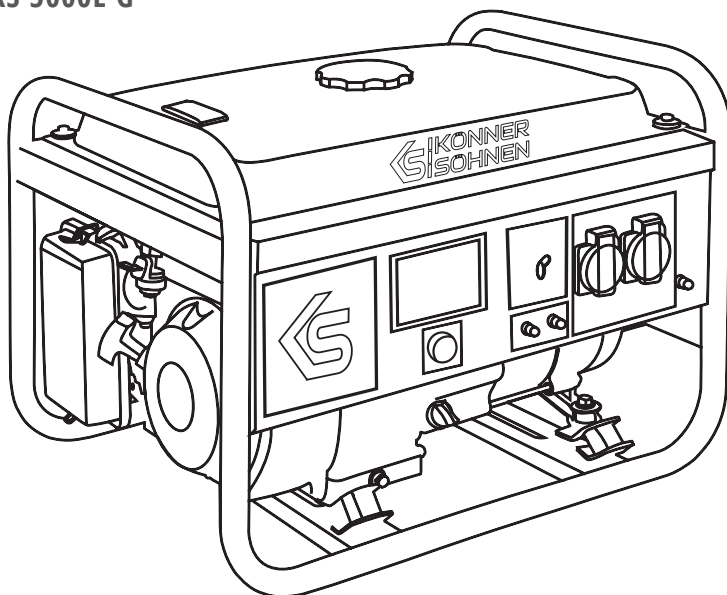


Benzingenerator

KS 2900	KS 10000E 1/3
KS 3000	KS 10000E
KS 3000E	KS 10000E-3
KS 7000	KS 10000E ATS
KS 7000E	KS 10000E-3 ATS
KS 7000E-3	
KS 7000E ATS	
KS 7000E-3 ATS	
KS 7000E 1/3	

Generator LPG/Benzin

KS 2900G	KS 7000E G
KS 3000G	KS 9000E G
KS 3900E G	KS 10000E G
KS 5000E G	





1. Vorwort	2
2. Sicherheitsmassnahmen	2
3. Symbolverzeichnis	4
4. Eschreibung der aufschriften eines Generators	5
5. Gesamtansicht und bestandteile des Benzingenerators	6
6. Gesamtansicht und bauteile des Gas-Benzin-Generators	7
7. Lieferumfang	7
8. Technische Daten der Generatoren	8
9. Typen der Bedienungsplatten	16
10. Digitalanzeige für Benzingeneratoren	18
11. Inbetriebnahme	18
12. Überprüfen vor inbetriebnahme	19
13. Anschluss des Generators mit der eingebauten ATS	20
14. Motorstart	21
15. Stopp des motors	23
16. Wartung	24
17. Empfohlener Zeitplan der Wartung	24
18. Empfehlende Öle	25
19. Wartung des Luftfilter	26
20. Wartung der Zündkerzen	27
21. Akkubetrieb	27
22. Aufbewahrung des Generators	27
23. Transport des Generators	28
24. Entsorgung des Generators und der Batterie	28
25. Mögliche störungen und deren beseitigung	29
26. Durchschnittswerte der geräteleistung	30
27. Garantiebedingungen	31

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS:



KS	Elektrogenerator Könnner & Söhnen®
E	Elektroanlass
G	Hybridgenerator mit doppeltem Kraftstoffversorgungssystem (Gas/Benzin)
ATS	System der selbsttätigen Einschaltung/Ausschaltung des Elektrogenators
- 3	Dreiphasengenerator
1/3	Möglichkeit, Ein - bzw. Dreiphasenbetrieb des Generators zu verwenden



VORSICHT - GEFAHR!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.



ACHTUNG!



Nützliche Informationen zur Verwendung des Geräts.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des Benzingenerators **Könnner & Söhnen®**. Diese Betriebsanleitung beinhaltet Sicherheitshinweise, Beschreibung des Einsatzes und Einrichtens von Generatoren **Könnner & Söhnen®** sowie nützliche Bedienungshinweise.

Der Hersteller ist berechtigt Änderungen vorzunehmen, welche in der vorliegenden Betriebsanleitung nicht aufgelistet sind. Die Änderungen können sich auf folgende Bereiche beziehen: die Design, Inhalt der Verpackung, Aufbau des Gerätes. Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden.

Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Website des Importeurs: **www.koenner-soehnen.com**



ACHTUNG!



Um die Intaktheit der Ausstattung zu gewährleisten und mögliche Verletzungen zu vermeiden, ist die Bekanntmachung der vorliegenden Betriebsanleitung vor dem Betrieb des Generators zu empfehlen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

2

ARBEITSRAUM



VORSICHT - GEFAHR!



Da die Abgase giftiges Kohlendioxid (CO₂) und Kohlenmonoxid (CO) enthalten, die lebensgefährlich sind, ist es strengstens verboten, den Generator in Wohngebäuden, mit Wohngebäuden verbundenen Räumen mit einem gemeinsamen Lüftungssystem und anderen Räumen aufzustellen aus denen Abgase in Wohnräume gelangen können.

- Bei Regen, Schnee und hoher Luftfeuchtigkeit darf der Generator nicht betrieben werden. Der Betrieb des Generators darf nicht mit nassen Händen und unter längerer direkter Sonneneinstrahlung erfolgen. Es wird empfohlen, den Generator in Innenräumen oder in gut belüfteten Räumen zu lagern und zu verwenden.
- Der Generator muss auf einer ebenen, festen, horizontalen Oberfläche aufgebaut sein. Der Generator ist mit Vibrationsdämpfern ausgestattet, um Vibrationen beim Betrieb zu reduzieren und Schäden an der Oberfläche, auf der der Generator aufgebaut ist, zu vermeiden.
- Den Generator nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Flüssigkeiten oder Staub verwenden. Im Betrieb wird die Auspuffanlage des Generators sehr heiß. Dies kann zur Entzündung dieser Materialien oder zur Explosion führen.
- Der Arbeitsbereich sollte gut beleuchtet und sauber sein, um Verletzungen zu vermeiden.
- Achten Sie beim Betrieb des Generators darauf, dass sich keine unbefugten Personen, Kinder oder Tiere in der Nähe des Geräts aufhalten.
- Bei Bedienung des Generators immer Schutzschuhe und Schutzhandschuhe tragen.

ELEKTRISCHE SICHERHEIT



VORSICHT - GEFAHR!



Der Generator erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.

- Der Schaltplan des Generators muss den Installationsvorschriften und den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.
- Sämtliche Verkabelungen des Generators sind von einer zertifizierten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit allen elektrotechnischen Normen und Vorschriften auszuführen.
- Bei Wiederherstellung der Spannungsversorgung ist eine Spannungsversorgung vom Netz zum Generator zu vermeiden.

- Bei hoher Luftfeuchtigkeit darf der Generator nicht betrieben werden. Eindringen der Feuchtigkeit in den Generator vermeiden, da dies die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Direkten Kontakt mit geerdeten Oberflächen (Rohren, Heizkörpern usw.) vermeiden.
- Das Netzkabel mit Vorsicht behandeln. Bei Beschädigung es sofort wechseln, da ein beschädigtes Kabel die Gefahr eines Stromschlags erhöht.
- Sämtliche Generator-Netzwerkverbindungen sind von einer zertifizierten Elektrofachkraft auszuführen.
- Den Generator vor Inbetriebnahme an die Schutzterde über die Klemme am Bedienfeld des Generators anschließen.
- Die Stromverbraucher im Wasser, auf nassem oder feuchtem Boden stehend nicht von dem Generator trennen oder damit verbinden.
- Die spannungsführenden Teile des Generators nicht berühren.
- Nur solche Stromverbraucher an den Generator anschließen, die den elektrischen Eigenschaften und der Nennleistung des Generators entsprechen.
- Alle Elektrogeräte trocken und sauber halten. Drähte, deren Isolierung beschädigt oder gestört ist, dringend ersetzen. Auch abgenutzte, beschädigte oder verrostete Kontakte sollten ebenfalls ersetzt werden.



ACHTUNG!



Das Produkt darf nur bestimmungsgemäß betrieben werden. Ein Kunde, der das Gerät unsachgemäß verwendet, hat keinen Anspruch auf eine kostenlose Garantiereparatur.

PERSÖNLICHE SICHERHEIT

- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Während des Betriebs kann Unachtsamkeit zu schweren Verletzungen führen.
- Unbeabsichtigte Inbetriebnahme vermeiden. Beim Ausschalten des Generators sicherstellen, dass sich der Schalter in der Position „AUS“ befindet.



VORSICHT - GEFAHR!



Die Nichterfüllung dieser Sicherheitshinweise kann zum Leitungsbrand, Feuersausbruch oder zur Explosion des Generators führen

- Den Generator nicht bei ungenügender Lüftung verwenden. Die Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, das lebensgefährlich ist!
 - Beim Einschalten des Generators sicherstellen, dass sich keine Fremdkörper am Generator befinden. Das Produkt darf nur bestimmungsgemäß betrieben werden.
- Dem Käufer, die das Gerät zu anderen als den vorgesehenen Zwecken verwendet, wird das Recht auf kostenlose Garantiereparatur entzogen. Auf dem Generator nicht sitzen, stehen und den Generator nicht unsachgemäß verwenden.
- Beim Start des Generators immer eine stabile Position und Gleichgewicht halten.
 - Den Generator nicht überlasten, er darf nur bestimmungsgemäß betrieben werden.

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM BETRIEB EINES BENZINGENERATORS

- Der Generator darf während dem Betrieb nicht an Stromquellen angeschlossen sein. Der Generator darf nur in ausgeschaltetem Zustand getankt werden.
- Der Generator muss in einem Abstand von mindestens 1m zu explosiven und brennbaren Stoffen und Gegenständen betrieben werden.
- Der Generator darf nur in ausgeschaltetem Zustand getankt werden.
- Es ist verboten, beim Tanken in der Nähe des Generators zu rauchen.
- Nur das bleifreie Benzin! Nachdem der Behälter vollgetankt ist, müssen die Kraftstoffreste von der Oberfläche entfernt werden. Die Anwendung von Kerosin oder eines anderen Kraftstoffes ist nicht zulässig und kann zu unreparierbaren Schäden des Generators führen.
- Seien Sie beim Betanken des Generators sehr vorsichtig und lassen Sie eine Überfüllung nicht zu.
- Das Abgassystem darf nach dem Start und beim Betrieb des Generators nicht berührt werden.
- Der Betrieb des Generators darf nicht in der Nähe vom Wasser, beim Schnee oder Regen oder mit nassen Händen erfolgen.

- Vor Inbetriebnahme des Generators machen Sie sich mit dem Verfahren zur Notabschaltung vertraut.



VORSICHT - GEFAHR!



Der Kraftstoff belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Benzin aus dem Tank!

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM BETRIEB DES GAS-BENZIN-GENERATORS

- Schließen Sie alle Elektroenergieverbraucher erst nach dem der Generator warmgefahren ist an! Im Vergaser können Kraftstoffreste bleiben, was zu einem instabilen Motorenlauf beim Anschluss der Elektrogeräte führen kann.
- Der Generator darf nur in ausgeschaltetem Zustand getankt werden.
- Vergewissern sie sich vor dem Betrieb, dass alle Schläuche und Anschlussstellen sicher geschlossen sind.
- Falls Gasverlust erfolgt, sperren Sie unmittelbar die Gaszufuhr und schalten Sie alle Elektrogeräte möglichst schnell aus.
- Beim Stillstand des Motors sind zuerst alle zum Generator angeschlossenen Geräte auszuschalten, danach soll das Ventil gesperrt werden. Wenn der Motor stillsteht, soll Stellung OFF umgeschaltet und die Gaszufuhr gesperrt werden.



VORSICHT - GEFAHR!



Passen Sie beim Betrieb des Generators mit Flüssiggas darauf auf, dass es neben dem Generator keine Funken gibt.

SYMBOLVERZEICHNIS

3

BESCHREIBUNG DER SICHERHEITSSYMBOLS BEIM BETRIEB DES GENERATORS

Abb.1

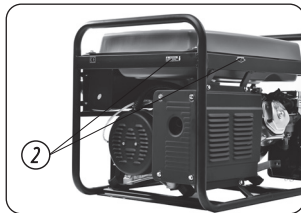
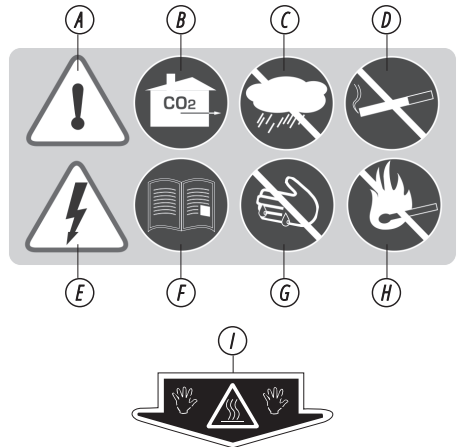


Abb.2

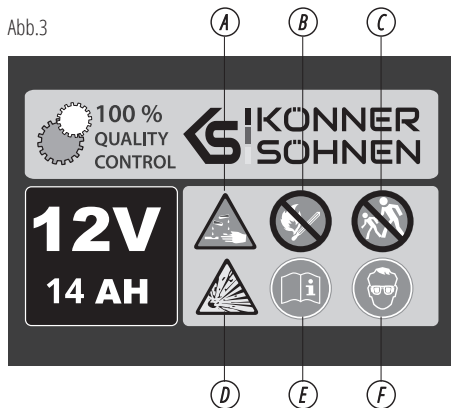


- A.** Das Gerät mit Vorsicht behandeln! Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung beachten.
- B.** Den Generator nur in gut belüfteten Räumen mit Abgasableitung oder im Freien betreiben. Abgase enthalten Kohlendioxid CO₂ und sind lebensgefährlich.
- C.** Generator nicht in einer feuchten Umgebung verwenden oder aufbewahren.
- D.** Bei Verwendung des Generators nicht rauchen!

- E.** Das Gerät erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.
- F.** Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
- G.** Den Generator nicht mit feuchten oder schmutzigen Händen berühren.
- H.** Die Brandschutzvorschriften beachten, offene Flamme in der Nähe des Generators vermeiden.

BESCHREIBUNG DER SICHERHEITSSYMBOLS BEIM BETRIEB DER BATTERIE

Abb.3



- A.** Bei Behandlung der Batterie immer Gummischutzhandschuhe tragen. Die Batterie enthält einen gefährlichen sauren Elektrolyt. Bei Kontakt des Elektrolyts mit der Haut oder dem Gesicht sofort mit viel Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen.
- B.** Offene Flamme in der Nähe des Generators nicht verwenden.
- C.** Kinder vom Arbeitsbereich des Generators fernhalten.
- D.** Achtung! Beim Aufladen der Batterie wird Wasserstoff freigesetzt, der explosionsgefährlich ist!
- E.** Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.
- F.** Bei Behandlung des Generators immer Schutzbrille tragen.

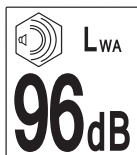
ESCHREIBUNG DER AUFSCHRIFTEN EINES GENERATORS

4

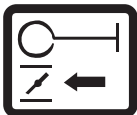
ZUSÄTZLICH ZU DEN SICHERHEITSSYMBOLN SIND AM GENERATOR FOLGENDE BESCHRIFTUNGEN ANGEBRACHT:

KÖNNER SÖHNEN		Gasoline generator set Generator benzynowy	Model KS 3000
MAXIMUM POWER MOC MASYNAŁA	3,0 kW	POWER FACTOR WSPÓŁCZYNNY MOCY	1,0
RATED POWER MOC NOMINALNA	2,6 kW	PROTECTED CLASS STOPIEN OCHRONY	IP23M
VOLTAGE NAPIĘCIE	230V	PERFORMANCE CLASS KLASA WYKONANIA	G1
FREQUENCY CURRENT CIEPLOTŁOŚĆ	50Hz	AMBIENCE TEMPERATURE	40°C
AC INPUT CURRENT PRĄD MASYNAŁA AC	13,04A	ALTITUDE WYSOKOŚĆ	max 1000m
WEIGHT WAGA	41,53 kg	YEAR OF ISSUE ROK PRODUKCJI	2022
S/N	SERIAL NUMBER IS MARKED ON THE ENGINE OF GENERATOR NUMER SERYJNY JEST WYKŁADZONY NA SILNIKU GENERATORA		CE
<small>Manufacturer: DIMAX Int. GmbH, Flieger Boisch 203, 40235 Düsseldorf, Germany. www.koerner-soehnen.com, Wyprodukowano na licencji DIMAX International GmbH, Flieger Boisch 203, 40235 Düsseldorf, Niemcy, znanak w CE. Importer do Polski: DIMAX International Poland Sp. z o.o. ul. Warszawska, 36/68, 01-002 Stare Babie, Polska</small>			

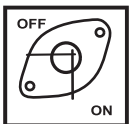
Tabelle der technischen Daten. Bei verschiedenen Modellen sind technische Daten unterschiedlich. Alle Informationen sind dem Abschnitt „Technische Daten der Generatoren“ zu entnehmen.



Geräuschpegel. Bei verschiedenen Modellen unterscheidet sich dieser Indikator. Alle technischen Daten sind in den „Spezifikationen“ angegeben.



Anzeige der Öffnungsrichtung der Starterklappe.



Zeigt die Position des Kraftstoffventils an.
 „ON“ - Ventil geöffnet
 „OFF“ - Ventil geschlossen



Kraftstoffstandanzeige. Das Symbol links zeigt an, dass der Kraftstoffbehälter voll ist. Das Symbol rechts zeigt an, dass der Kraftstoffbehälter leer ist.



Kurbelgehäusevolumen (unterschiedlich für verschiedene Modelle)

Motoröl-Empfehlungen

Recommended maintenance schedule		Every start	First month or 20 hours	Each month or after 20 working hours	Each 3 month or after 50 working hours	Each 6 month or after 100 working hours	Each year or after 300 working hrs
Motor oil	Check the level	X					
	Replace		X		X		
Air filter	Check/Clean out	X	X	X			
	Replace						X
Spark plug	Check/Clean out					X	
	Replace						X
Fuel tank	Check the level	X					
	Clean out						X
Fuel line	Check (replace if needed)					X	

* Clean out more often in a dusty conditions ** Maintenance should be done only by authorized specialist



Anzeige des erforderlichen Ölstands im Kurbelgehäuse

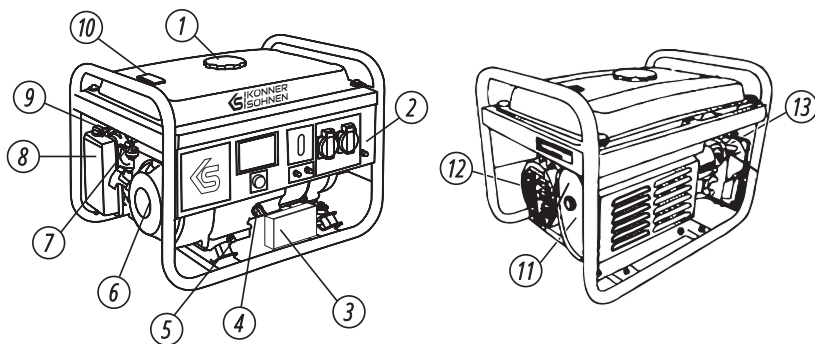


Erdung

Im Abschnitt „Wartung“ werden die Informationen zur Wartung in die Sprache des Landes übersetzt, in dem der Generator verkauft wird.

GESAMTANSICHT UND BESTANDTEILE DES BENZINGENERATORS

5



1. Kraftstoffbehälterdeckel
2. Bedienungsplatte
3. Akkumulatorenbatterie 12 V (nur bei Modellen mit Elektroanlass)
4. Ölmeßfühlex
5. Ölablassdeckel
6. Handanlasser
7. Kraftstoffhahn

8. Luftfilter
9. Chockehebel
10. Kraftstoffgeber
11. Schalldämpfer
12. Alternator
13. Zündkerze



WICHTIG!

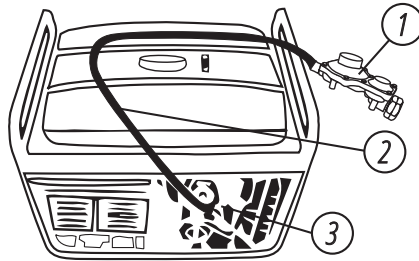


Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt der Verpackung, Design und Aufbau der Produkte zu machen. Die Abbildungen in der Betriebsanleitung sind schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Aufschriften auf dem Gerät unterscheiden.

GESAMTANSICHT UND BAUTEILE DES GAS-BENZIN-GENERATORS

6

Zusätzlich zu den in der Abbildung eines Benzingenerators gezeigten Bauteilen ist ein Generator mit einem Hybridsystem (Gas/Benzin) mit einem Schlauch zum Zuführen von Flüssiggas zu dem Generator ausgestattet. Gerade deshalb kann der Hybridgenerator sowohl mit Benzin als auch mit Flüssiggas betrieben werden.



Der Lieferumfang enthält alles, was zur Verwendung von Flüssiggas als Kraftstoff benötigt wird:

1. *Zusätzlicher Druckminderer am Schlauch, der an der Gasflasche montiert ist.*
2. *Gasflaschen-Anschlusschlauch (1,5 m).*
3. *Eingabauter Druckminderer.*



VORSICHT - GEFAHR!



Achtung! Benzin und Flüssiggas gleichzeitig anzuwenden ist verboten! Bei der Benzinanwendung muss man die Gaszufuhr aufhören. Bei der Gasanwendung muss die Benzinförderung aufgehört werden.

LIEFERUMFANG

7

1. Generator
2. Verpackung
3. Gebrauchsanweisung
4. Zündkerzenschlüssel
5. Startschlüssel (für Modelle mit E-Starter)

Modell	KS 2900	KS 2900G
Spannung, V	230	230
Höchstleistung, kW	2.9	2.9
Nennleistung, kW	2.5	2.5
Frequenz, Hz	50	50
Strom, A (max.)	12.5	12.5
Steckdosen	2 x Schuko 230V	2 x Schuko 230V
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	15	15
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	15	15
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler	
Schallpegel _{lpa} (7m)/L _{wa} , dB	68/93	68/93
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 200	KS 200
Typ des Motors	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	6.5	6.5
Motoröl-Füllmenge, l	0.6	0.6
Hubraum, cm ³	196	196
Spannungsregler	AVR	AVR
Anlass	Hand	Hand
Leistungszahl, cos φ	1	1
Abmessungen (LxBxH), mm	610x455x485	
Nettogewicht, kg	41.5	43
Schutzklasse	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%		

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 3000	KS 3000E	KS 3000G
Spannung, V	230	230	230
Höchstleistung, kW	3.0	3.0	3.0
Nennleistung, kW	2.6	2.6	2.6
Frequenz, Hz	50	50	50
Strom, A (max.)	13.04	13.04	13.04
Steckdosen	2 x Schuko 230V	2 x Schuko 230V	2 x Schuko 230V
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	15	15	15
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	15	15	15
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler		
Schallpegellpa (7m)/Lwa, dB	68/93	68/93	68/93
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 210	KS 210	KS 210
Typ des Motors	Benzin Viertakt	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	7.0	7.0	7.0
Motoröl-Füllmenge, l	0.6	0.6	0.6
Hubraum, cm ³	208	208	208
Spannungsregler	AVR	AVR	AVR
Anlass	Hand	Hand/Elektro	Hand
Leistungszahl, cos φ	1	1	1
Abmessungen (LxBxH), mm	610x455x485		
Nettogewicht, kg	41.5	46.1	45.4
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%			

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 3900E G	KS 5000E G	KS 7000
Spannung, V	230	230	230
Höchstleistung, kW	3.2	4.5	5.5
Nennleistung, kW	2.7	4.0	5.0
Frequenz, Hz	50	50	50
Strom, A (max.)	14	19,5	23.91
Steckdosen	2 x Schuko 230V	2 x Schuko 230V	Schuko, CEE 230V 32A
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	15	25	25
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	15	17	17
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler		
Schallpegellpa (7m)/Lwa, dB	68/93	70/95	70/95
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 260	KS 390	KS 390
Typ des Motors	LPG/Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt	Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	7.5	13	13.0
Motoröl-Füllmenge, l	0.6	1.1	1.1
Hubraum, cm ³	223	389	389
Spannungsregler	AVR	AVR	AVR
Anlass	Hand/Elektro	Hand/Elektro	Hand
Leistungszahl, cos φ	1	1	1
Abmessungen (LxBxH), mm	610x455x485	700x545x590	
Nettogewicht, kg	48.5	77	69.2
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%			

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 7000E	KS 7000E G	KS 7000E-3
Spannung, V	230	230	400
Höchstleistung, kW	5.5	5.5	5.5
Nennleistung, kW	5.0	5.0	5.0
Frequenz, Hz	50	50	50
Strom, A (max.)	23.91	23.91	9.93
Steckdosen	Schuko, CEE 230V 32A	Schuko, CEE 230V 32A	CEE 400V 16A, Schuko 230V
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	25	25	25
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	17	17	17
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler		
SchallpegelLpa (7m)/Lwa, dB	70/95	70/95	70/95
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 390	KS 390	KS 390
Typ des Motors	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt	Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	13.0	13.0	13.0
Motoröl-Füllmenge, l	1.1	1.1	1.1
Hubraum, cm ³	389	389	389
Spannungsregler	AVR	AVR	AVR
Anlass	Hand/Elektro	Hand/Elektro	Hand/Elektro
Leistungszahl, cos φ	1	1	0.8
Abmessungen (LxBxH), mm	700x545x590		
Nettogewicht, kg	76.2	77.2	80.8
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%			

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 7000E ATS	KS 7000E-3 ATS	KS 9000E G
Spannung, V	230	400	230
Höchstleistung, kW	5.5	5.5	6.5
Nennleistung, kW	5.0	5.0	6.0
Frequenz, Hz	50	50	50
Strom, A (max.)	23.91	9.93	28.3
Steckdosen	Schuko, CEE 230V 32A	CEE 400V 16A, Schuko	Schuko, CEE 230V 32A
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	25	25	25
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	17	17	15
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler		
Schallpegel _{lpa} (7m)/L _{wa} , dB	70/95	70/95	71/96
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 390	KS 390	KS 420
Typ des Motors	Benzin Viertakt	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	13.0	13.0	16.0
Motoröl-Füllmenge, l	1.1	1.1	1.1
Hubraum, cm ³	389	389	420
Spannungsregler	AVR	AVR	AVR
Anlass	Hand/Elektro/Auto	Hand/Elektro/Auto	Hand/Elektro
Leistungszahl, cos φ	1	0.8	1
Abmessungen (LxBxH), mm	700x545x590		
Nettogewicht, kg	76.8	82.3	79
ATS-einheit	+	+	-
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%			

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 10000E	KS 10000E G	KS 10000E-3
Spannung, V	230	230	400
Höchstleistung, kW	8.0	8.0	8.0
Nennleistung, kW	7.5	7.5	7.5
Frequenz, Hz	50	50	50
Strom, A (max.)	34.78	34.78	14,45
Steckdosen	Schuko, CEE 230V 32A	Schuko, CEE 230V 32A	CEE 400V 16A, Schuko
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	25	25	25
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	15	15	15
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler		
Schallpegellpa (7m)/Lwa, dB	71/96	71/96	71/96
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 440	KS 440	KS 440
Typ des Motors	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt	Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	18.0	18.0	18.0
Motoröl-Füllmenge, l	1.2	1.2	1.2
Hubraum, cm ³	440	440	440
Spannungsregler	AVR	AVR	AVR
Anlass	Hand/Elektro	Hand/Elektro	Hand/Elektro
Leistungszahl, cos φ	1	1	0.8
Abmessungen (LxBxH), mm	700x545x590		
Nettogewicht, kg	85.5	87	88
Schutzklasse	IP23M	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%			

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

Modell	KS 10000E ATS	KS 10000E-3 ATS
Spannung, V	230	400
Höchstleistung, kW	8.0	8.0
Nennleistung, kW	7.5	7.5
Frequenz, Hz	50	50
Strom, A (max.)	34.78	14,45
Steckdosen	Schuko, CEE 230V 32A	CEE 400V 16A, Schuko
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	25	25
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	15	15
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler	
Schallpegellpa (7m)/Lwa, dB	71/96	71/96
Steckdose 12V, A	12/8.3	12/8.3
Modell des Motors	KS 440	KS 440
Typ des Motors	Benzin Viertakt	Benzin Viertakt
Motorleistung, PS	18.0	18.0
Motoröl-Füllmenge, l	1.2	1.2
Hubraum, cm ³	440	440
Spannungsregler	AVR	AVR
Anlass	Hand/Elektro/Auto	Hand/Elektro/Auto
Leistungszahl, cos φ	1	0.8
Abmessungen (LxBxH), mm	700x545x590	
Nettogewicht, kg	87.8	89.2
ATS-einheit	+	+
Schutzklasse	IP23M	IP23M
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000	1000
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%	<95%
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%		

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

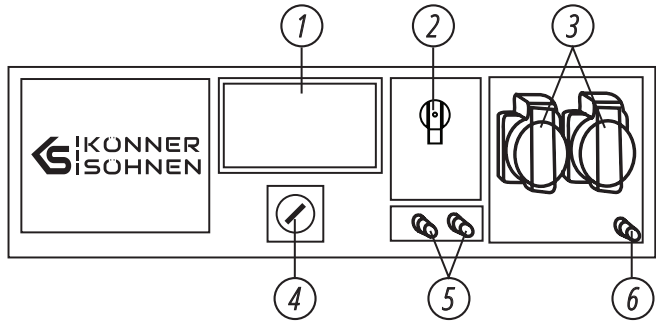
Modell	KS 7000E 1/3		KS KS 10000E 1/3	
	Spannung, V	230	400	230
Höchstleistung, kW	5.5	5.5	8.0	8.0
Nennleistung, kW	5.0	5.0	7.5	7.5
Frequenz, Hz	50		50	
Strom, A (max.)	23.91	9.93	34.78	14.45
Steckdosen	CEE 230V 32A, CEE 400V 16A		CEE 230V 32A, CEE 400V 16A	
Volumen des Kraftstoffsbehälters, L	25		25	
Laufzeit bei der Belastung 50%*, h	17		17	
LED-Anzeige	Spannung, Frequenz, Betriebsstundenzähler			
Schallpegellpa (7m)/Lwa, dB	70/95		71/96	
Steckdose 12V, A	12/8.3		12/8.3	
Modell des Motors	KS 390		KS 440	
Typ des Motors	Benzin Viertakt		Benzin Viertakt	
Motorleistung, PS	13.0		18.0	
Motoröl-Füllmenge, l	1.1		1.2	
Hubraum, cm ³	389		440	
Spannungsregler	AVR		AVR	
Anlass	Hand/Elektro		Hand/Elektro	
Leistungszahl, cos φ	1	0.8	1	0.8
Abmessungen (LxBxH), mm	700x545x590			
Nettogewicht, kg	81		88	
Schutzklasse	IP23M		IP23M	
Höhe über dem Meeresspiegel (MAX), m	1000		1000	
Relative Luftfeuchtigkeit	<95%		<95%	
Zulässige Abweichung von der Nennspannung beträgt höchstens 5%				

*Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer/Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind die Umgebungstemperatur von 17–25°C, der Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter solchen Umgebungsbedingungen kann der Generator die maximale Leistung im Hinblick auf die angegebenen Spezifikationen garantieren. Bei Abweichungen von den obigen Umgebungswerten kann die Leistung des Generators unterschiedlich sein.

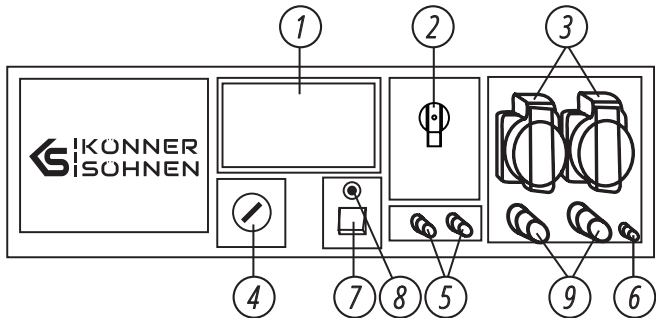
Bitte beachten Sie, dass Dauerbelastungen 80% der Nennleistung nicht überschreiten dürfen, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

BEDIENFELD DES GENERATORS (MANUELLER/ELEKTRISCHER START)



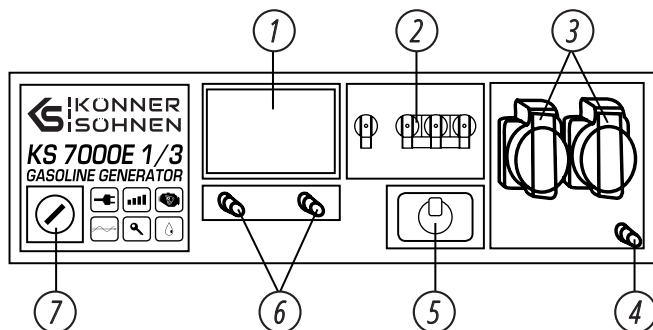
1. LED-Anzeige
2. Notausschalter
3. Steckdosen
4. Taste für Motoranlass (Ein/Aus)/Taste für Motoranlass (Modelle ohne Elektrostart (Ein/Aus))
5. Steckdosen für den Gleichstrom 12V
6. Erdung

BEDIENFELD DES GENERATORS MIT EINGEBAUTER ATS-EINHEIT



1. LED-Anzeige
2. Notausschalter
3. Steckdosen
4. Taste für Motoranlass (Ein/Aus)
5. Steckdosen für den Gleichstrom 12V
6. Erdanschluss
7. ATS
8. Anzeige ATS
9. Verbindung ATS

FÜR DAS MODELL: KS 7000E 1/3, KS 10000E 1/3



1. LED-Anzeige
2. Notausschalter
3. Steckdosen
4. Erdung
5. Betriebsartenschalter von Phase 3/Phase 1 (Position 1 - 400 V, Position 0 (AUS) - Aus, Position 2 - 230V)
6. Gleichspannungsausgänge 12V
7. Motorstartschlüssel

MERKMALE

Verwenden im drehstrommodus:

3-Phasen Generatoren und Generatoren mit VTS-System im 3-Phasen 400V-Modus sind nicht schiefkastig und dürfen nicht als Ersatz für 3-Phasen Außenstromnetz betrachtet werden. Die Hauseinspeisung soll im 230V-Modus über die blaue CEE-Steckdose erfolgen. Solche leistungsstarke Stromverbraucher wie der E-Herd, Durchlauferhitzer, Heizlüfter, Elektro-Heizkessel oder Sauna sind an 3-Phasen nur zum Zwecke der Lastverteilung angeschlossen und sind in der Tat 230V-Stromverbraucher, die im Rahmen einer 230V-Hauseinspeisung versorgt werden können, jedoch nicht mit voller Leistung.

Verbraucheranschluss

Nach dem Start des Generators ist es sicherzustellen, dass die Voltmeterwerte den Nennwerten entsprechen (bei 50 Hz, 230 V $\pm 5\%$ für den Einphasengenerator und 400 V $\pm 5\%$ für den Drehstromgenerator).

DIGITALANZEIGE FÜR BENZINGENERATOREN

10

Die Auswahl der Werte ist zyklisch und erfolgt durch Drücken der Taste im Display unter den Werten.



*Laufzeit des Generators
vom Start in Minuten*



Spannung, V



*Gesamtzahl der vom
Generator geleisteten
Betriebsstunden*



Frequenz, Hz



*Anzeige bei
abgeschaltetem Generator*

INBETRIEBNAHME

11

Der Generator wird ohne Kraftstoff geliefert. Vor der Inbetriebnahme unbedingt Kraftstoff einfüllen. Die Empfehlungen zur Kraftstoffzufuhr sind unten aufgeführt.

Der Generator wird ohne Motoröl geliefert. Das Kurbelgehäuse kann nach der durchgeführten Betriebsprüfung Ölrückstände enthalten. Vor der Inbetriebnahme unbedingt Motoröl einfüllen. Die Empfehlungen zur Einfüllung des Motoröls sind unten aufgeführt.

Befolgen Sie zur Inbetriebnahme des Generators die Wartungsempfehlungen für den ersten Monat oder die ersten 20 Betriebsstunden (je nachdem, was zuerst eintritt) im Abschnitt „Wartung“.

Vor der Inbetriebnahme der Modelle E-Starter unbedingt den Akku aufladen. Den Akku mit einem zusätzlichen Ladegerät (bauseits) aufladen oder bei Inbetriebnahme den Generator mindestens eine Stunde lang bei 50% Last laufen lassen.

Vor Inbetriebnahme muss der Generator geerdet werden.

ERDUNGSKLEMME

Die Erdungsklemme ist für den Schutz gegen Stromschläge. Falls das angeschlossene Elektrogerät geerdet ist, muss der Generator trotzdem zusätzlich geerdet sein.

WÄHREND DER ERSTEN 20 BETRIEBSSTUNDEN FOLGEN SIE DEN NÄCHSTEN ANWEISUNGEN:

1. Schließen Sie keine Stromverbraucher an, deren Leistung 50% der Nennleistung des Gerätes überschreitet.
2. Nach den ersten 20 Betriebsstunden muss das Motoröl unbedingt gewechselt werden. Es ist besser, das Motoröl abzulassen, wenn der Motor noch nicht nach dem Betrieb abgekühlt ist. In diesem Fall lässt sich das Motoröl am schnellsten und vollständig ablassen.
3. Prüfen und ggf. reinigen Sie den Luftfilter, den Kraftstofffilter und die Zündkerze.



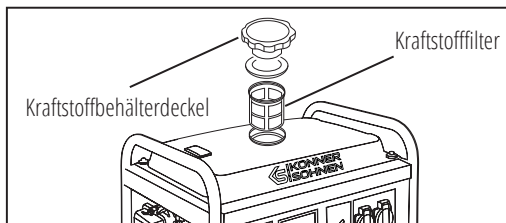
ACHTUNG!



Vor der Inbetriebnahme verbinden Sie den Erdungsdraht mit der Erdungsklemme.

PRÜFEN SIE DEN KRAFTSTOFFSTAND

1. Ziehen Sie die Schutzhandschuhe an, um zu verhindern, dass Ihre Haut mit Benzin in Berührung kommt.
2. Den Deckel des Kraftstoffbehälters abschrauben und den Kraftstoffstand überprüfen.
3. Den Kraftstoff bis zum Niveau des Kraftstofffilters einfüllen.
4. Den Deckel des Kraftstoffbehälters festziehen.



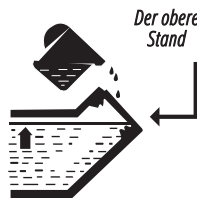
ACHTUNG!



Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Benzin. Verwendung vom bleihaltigen Benzin kann zu ernsthaften Schäden der inneren Teile des Motors führen.

PRÜFEN SIE DEN ÖLSTAND

1. Ziehen Sie die Schutzhandschuhe an, um zu verhindern, dass Ihre Haut mit Öl in Berührung kommt.
2. Drehen Sie den Ölmesfühler auf und wischen Sie ihn mit einem sauberen Stoff aus.
3. Setzen Sie den Ölmesfühler ein, ohne ihn einzudrehen.
4. Prüfen Sie den Ölstand nach der Markierung auf dem Ölmesfühler.
5. Füllen Sie das Öl ein, falls der Stand unter der Markierung steht.
6. Drehen Sie den Ölmesfühler zu.



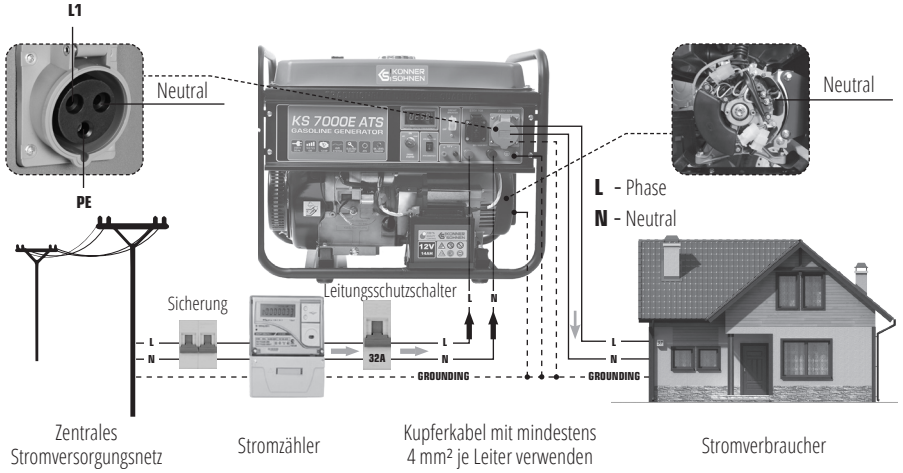
ACHTUNG!



Wenn der Generator längere Zeit nicht benutzt wurde, laden Sie den Akku mit einem Ladegerät auf.

Anschluss eines Generators mit der eingebauten automatischen Notstromversorgung (ATS) an die Verbraucher und das zentrale Stromversorgungsnetz.

ANSCHLUSSPLAN EINES EINPHASIGEN GENERATORS



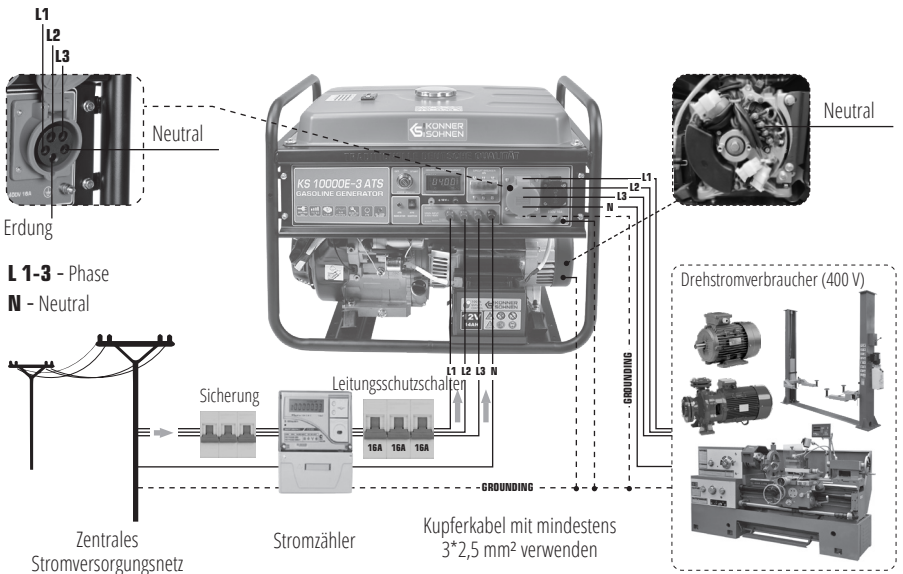
ANSCHLUSSSCHEMA DES DREHSTROMGENERATORS



WICHTIG!



Der Drehstromgenerator darf nur für Drehstromverbraucher (400 V) verwendet werden!



ACHTUNG!



Das Öffnen und Anschließen der ATS-Einheit an die Hauptstromversorgung muss nur durch eine elektrotechnische Fachkraft ausgeführt werden.

ACHTUNG! Der N-Leiter (Neutralleiter) des Generators ist nicht mit dem Gehäuse und dem PE Leiter des Generators verbunden.

Beim TN-Netz muss der N-Leiter (Sternpunkt unter der Abdeckung des Alternators) an die Haupterdungsschiene des Gebäudes angeschlossen werden.

Dieses Material dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Anleitung für die Installation des Geräts oder dessen Anschluss an das Stromnetz dar, dennoch empfehlen wir Ihnen dringend, die nachfolgenden Anweisungen sorgfältig zu lesen. Alle Geräteanschlüsse müssen stets von einer für die Installation und den elektrischen Anschluss der Geräte verantwortlichen zugelassenen Elektrofachkraft gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften vorgenommen werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für einen unsachgemäßen Anschluss des Geräts oder für Sach- oder Personenschäden, die durch eine unsachgemäße Installation, einen unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch des Geräts entstehen können.

MOTORSTART

14



VORSICHT - GEFAHR!



Vor dem Start des Motors, ist es sicherzustellen, dass die Leistung der Werkzeuge oder Verbraucher der Leistung des Generators entspricht. Die Nennleistung nicht überschreiten. Vor dem Start des Motors andere Geräte nicht anschließen! Im Stromversorgungsmodus im Bereich von Nenn- bis zur Höchstleistung muss der Generator nicht länger als 10 Minuten laufen.

Vor dem Anschluss des Generators sicherstellen, dass die Geräte in einwandfreiem Zustand sind. Wenn das angeschlossene Gerät plötzlich zum Stillstand bzw. außer Betrieb kam, die Verbraucher sofort mit dem Notausschalter trennen, danach das Gerät abschalten und es überprüfen.



VORSICHT - GEFAHR!



Vermeiden Sie es, zwei oder mehr Geräte gleichzeitig anzuschließen. Es wird viel Strom benötigt, um viele Geräte betreiben zu können. Die Geräte sind nacheinander mit ihrer zulässigen Höchstleistung anzuschließen. Nach dem Start des Generators keine Verbraucher in den ersten 1-2 Minuten anschließen.



ACHTUNG!



Im Übergangsmodus kann sich die Generatorfrequenz kurzzeitig ändern, d.h. während des normalen Generatorbetriebs ist eine Abweichung der Frequenzanzeige akzeptabel.

Je nach Generatortyp, Motor und Betriebsart kann die Frequenz 49-54 Hz betragen.

MOTORSTART DES BENZINGENERATORS

1. Stellen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „OPEN“.
2. Stellen Sie die Starterklappe in die Position „CLOSED“.
3. Drehen Sie bei Generatoren mit elektrischem Start den Schlüssel in die „START“-Position und halten Sie ihn einige Sekunden lang in dieser Position, bis der Motor anspringt.
4. Den Schlüssel in die Position „ON“ drehen. Ziehen Sie beim manuellen Start des Generators behutsam am Startergriff, bis Sie einen Widerstand spüren. Dann ziehen Sie kräftig am Startergriff für die gesamte Seil-Länge.
5. Stellen Sie die Starterklappe in die Position „OPEN“.

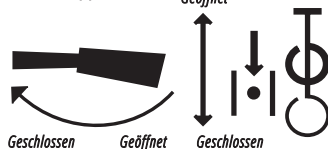
Kraftstoffventil

Geschlossen



Starterklappe

Geöffnet





ACHTUNG!

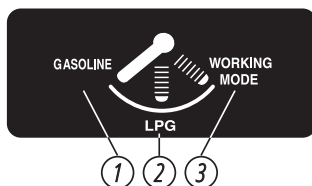


Bitte beachten Sie, dass bei erfolglosen Versuchen, den Generator mit Elektrostarter zu starten, können die Akkus entladen werden. Daher ist es notwendig, den Akku vor Inbetriebnahme vollständig aufzuladen.

START DES FLÜSSIGGAS-GENERATORS

1. Schließen Sie den Schlauch an die Gasflasche an.
2. Öffnen Sie das Gasventil an der Gasflasche und stellen Sie sicher, dass kein Gas austritt
3. Stellen Sie das Kraftstoffventil am Kraftstoffbehälter in die geschlossene Position (es muss kein Kraftstoff im Vergaser sein)
4. Stellen Sie die Starterklappe in die mittlere Position. Stellen Sie die Starterklappe nach dem Start des Generators in die geöffnete Position.
5. Bei erster Inbetriebnahme den Schalter in die Position „AUS“ stellen und den Startergriff 2-3 Mal langsam über die gesamte Länge ziehen, um die Gasleitung mit Gas zu füllen.
6. Drehen Sie bei Generatoren mit Elektrostart den Schlüssel in die Position „START“ und halten Sie ihn einige Sekunden lang in dieser Position, bis der Motor anspringt.
7. Beim manuellen Start des Generators drehen Sie den Schlüssel in die Position „EIN“, ziehen Sie behutsam am Startergriff, bis ein leichter Widerstand spürbar ist. Dann ziehen Sie kräftig am Startergriff für die gesamte Seil-Länge.
8. Stellen Sie die Starterklappe in die Position „GEÖFFNET“.

Position der Starterklappe beim Start



1. Die Position der Starterklappe beim Start mit Benzin.
2. Die Position der Starterklappe beim Start mit Flüssiggas.
3. Betriebsmodus.



ACHTUNG!



Stellen Sie die Gasflasche nur senkrecht auf, wie in der Betriebsanleitung für Gasflaschen angegeben. Die horizontale Anordnung der Gasflaschen führt zum Ausfall des eingebauten Reduktionsventils des Benzengenerators.



ACHTUNG!



Die Stromverbraucher vor dem Wechsel der Kraftstoffart abschalten!

Der Kraftstoff kann gewechselt werden, ohne den Generator anhalten zu müssen. Stellen Sie beim Benzinbetrieb des Generators einfach den Kraftstoffwahlschalter auf „OFF“, schließen Sie den Gasschlauch an den Generator an und öffnen Sie das Flüssiggasventil. Beim Umschalten vom Benzin- auf den Flüssiggasbetrieb befindet sich noch etwas Benzin im Vergaser, was dazu führt, dass der Generator in den ersten 5 Minuten instabil laufen kann. Der Generator wird stabil, sobald das gesamte Benzin aus dem Kraftstoffsystem aufgebraucht ist und der Generator vollständig vom Flüssiggas betrieben wird.

START DES GENERATORS IM ATS-MODUS (SOWEIT EINGEBAUTE ATS-EINHEIT VORHANDEN):

Das eingebaute automatische Startsystem ermöglicht es Ihnen, das Ein- und Ausschalten des Generators im automatischen Modus zu steuern. Bei einem Stromausfall erkennt das System dies automatisch und beginnt, den Stromausfall zu kompensieren

Start des Generators im ATS-Modus:

1. Prüfen Sie, ob der Akkumulator geladen ist. Er Ölstand muss auf dem genügenden Niveau sein, prüfen Sie den Inhalt des Kraftstoffbehälters.
2. Schalten Sie an dem entsprechen Eingang auf der Generatorplatte die Spannung vom Hauptnetz an
3. Stellen Sie den ATS – Schalter in die Position AUTO ein.
4. Stellen Sie den Startschlüssel auf dem Bedienfeld in die Position „EIN“ ein.



ACHTUNG!



Wenn bei eingeschaltetem ATS-System Strom von der Hauptstromversorgung über den Generator zu den angeschlossenen Geräten fließt, wird der Akku aufgeladen. Trennen Sie den Akku nicht.

Wenn die Hauptstromversorgung unterbrochen wird, startet das eingebaute ATS-System den Generator automatisch, sodass die angeschlossenen Geräte mit Strom versorgt werden. Wenn die Hauptstromversorgung wiederhergestellt wird, schaltet das ATS-System den Generator aus und die Stromverbraucher werden wieder über das Hauptnetz mit Strom versorgt.

Wenn Sie einen Generator mit deaktivierter ATS-Einheit verwenden, stellen Sie den ATS-Schalter nicht in die Position „AUTO“.

ACHTEN SIE BEIM BETRIEB DES GENERATORS AUF FOLGENDES:

- Sie dürfen den Generator bei Parametern des Spannungsanzeigers $220\text{ V} \pm 10\%$ (50 Hz) betreiben.
- Im Fall eines zu hohen Wertes stoppen Sie den Generatorbetrieb sofort.
- Das Anschalten an eine Steckdose mit Gleichstrom 12V ist nur für das Laden des Generators zulässig. Vergewissern Sie sich bei dem Laden des Akkumulators, dass die Polarität richtig ist (+ an +, - an -). Der Strom darf 8A nicht überschreiten.
- Die Kabel des Ladegeräts sind zuerst an den Akkumulator anzuschalten, und erst danach an den Generator. Das Anschalten des Generators an das Stromnetz muss ein qualifizierter Elektriker ausführen. Die Fehler beim Anschalten können zu Schädigungen der Ausstattung führen.
- Die gleichzeitige Nutzung von 12 V- und 220 V-Steckdosen.

STOPP DES MOTORS

15



ACHTUNG!



Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie den Generator stoppen! Den Generator nicht stoppen, wenn die Geräte daran angeschlossen sind. Dies könnte den Generator oder Ihre Geräte beschädigen!

STOPPEN DES BENZIN-GENERATORS:

1. Alle an den Generator angeschlossenen Geräte trennen und den Leistungsschalter in die Position „AUS“ bringen.
2. Den Generator ca.1-2 Minuten im Leerlauf laufen lassen, damit sich der Alternator abkühlen kann.
3. Stellen Sie den Motorschalter bei manuellem Start des Generators in die Position „AUS“
4. Stellen Sie den Motorschalter bei elektrischem Start des Generators in die Position „AUS“.
5. Stellen Sie das Kraftstoffventil in die Position „GESCHLOSSEN“ (oder Flasche festziehen).

UM DEN GAS-BENZIN-GENERATOR ABZUSTELLEN IST FOLGENDE VORGEHENSWEISE VORGESCHRIEBEN:

1. Alle an den Generator angeschlossenen Geräte trennen und den Leistungsschalter in die Position „AUS“ bringen.
2. Den Generator ca.1-2 Minuten im Leerlauf laufen lassen, damit sich der Alternator abkühlen kann.
3. Stellen Sie den Motorschalter bei manuellem Start des Generators in die Position „AUS“
4. Stellen Sie den Motorschalter bei elektrischem Start des Generators in die Position „AUS“.
5. Drehen Sie das Gasflaschenventil in die Position „GESCHLOSSEN“.

Die im Abschnitt „Wartung“ angegebenen Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Wenn der Benutzer nicht in der Lage, selbst Wartungsarbeiten durchzuführen, müssen Sie sich an das autorisierte Servicezentrum wenden, um einen Auftrag für die notwendigen Arbeiten zu vergeben.



WICHTIG!



Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund der Nichterfüllung von Wartungsarbeiten.

SOLCHE SCHÄDEN UMFASSEN:

- Schäden aufgrund der Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen;
- Korrosionsschäden und andere Folgen unsachgemäßer Aufbewahrung von Geräten;
- Schäden aufgrund der Wartungsarbeiten, die nicht von qualifiziertem Personal durchgeführt wurden.

BITTE BEACHTEN SIE DIE ANWEISUNGEN IN DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG!

Wartung, Gebrauch und Aufbewahrung des Generators müssen gemäß den Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung durchgeführt werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Verluste, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften entstehen.

IN ERSTER LINIE GILT DIES FÜR:

- Die Verwendung der nicht vom Hersteller autorisierten Schmierstoffen, Kraftstoff und Motoröl;
- Die technischen Änderungen an Auslegung des Produkts;
- Die unsachgemäße Verwendung des Geräts;
- Indirekte Verluste infolge des Betriebs des Produkts mit defekten Teilen.

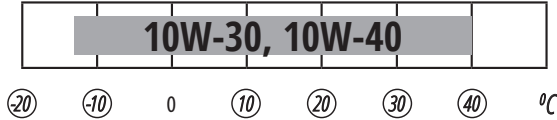
Folgen Sie allen Anweisungen dieser Betriebsanleitung! Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Internetseite des autorisierten Importeurs: www.koenner-soehnen.com

EMPFOHLENER ZEITPLAN DER WARTUNG

Knoten	Handlung	Vor jedem Anlass	Der erste Monat oder nach 20 Stunden	Jeden Monat oder alle 20 Stunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Alle 6 Monate oder in 100 Stunden	Jedes Jahr oder in 300 Stunden
Motorenöl	Standprüfung	☑					
	Wechsel		☑		☑		
Luftfilter	Prüfen/Reinigung	☑	☑	☑			
	Wechsel						☑
Zündkerze	Niveau/Reinigung					☑	
	Wechsel						☑
Kraftstofftank	Standprüfung	☑					
	Reinigung						☑
Kraftstoffschlauch	Niveau (ggf. austauschen)					☑	

Das Motoröl wirkt auf die Leistung des Motors aus und ist der Hauptfaktor, der seine Lebensdauer bestimmt. Für Viertakt-Dieselmotoren, die der API-CF Klassifizierung entsprechen, das Motoröl mit einer Viskosität nach SAE 10W-30, SAE 10W-40 zu verwenden.

Die in der Tabelle angegebenen Motoröle mit abweichenden Viskositäten können nur verwendet werden, wenn die durchschnittliche Lufttemperatur in Ihrer Region die angegebenen Temperaturbereichen nicht überschreitet. Die Viskosität des Öls nach SAE und API-Standards ist auf dem Etikett des Behälters angegeben.

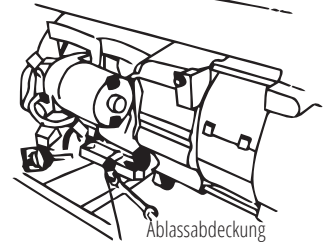
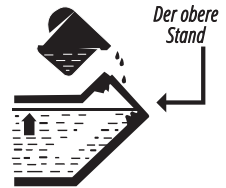


MOTORÖLWECHSEL BZW. -EINFÜLLEN

Wenn der Ölstand sinkt, muss das Motoröl nachgefüllt werden, um den korrekten Betrieb des Generators zu gewährleisten. Den Ölstand gemäß dem Wartungsplan überprüfen. Entfernen Sie beim Ölwechsel der Ölfilter und spülen Sie ihn mit Benzin aus.

FÜR DIE ÖLENTNAHME HANDELN SIE FOLGENDERWEISE:

1. Ziehen Sie die Schutzhandschuhe an, um zu verhindern, dass Ihre Haut mit Öl in Berührung kommt
2. Unter den Motor den Ölauffangwanne stellen.
3. Betätigen Sie den Ablassdeckel, welcher sich auf dem Motor unter dem Ölmesfühler befindet, mittels des Sechskantschlüssels 10 mm (für Modelle bis 3,0 kW) oder 12 mm (für Modelle mit einer Leistung von mehr als 3,0 kW). Warten, bis das Motoröl abgelassen ist.
5. Stellen Sie den Deckel der Abflussöffnung wieder ein und ziehen Sie gut zu.
6. Bitte lassen Sie das Öl ab, während der Motor warm ist. Dies sorgt für einen schnellen und vollständigen Ölabblass.



Ölmesstababdeckung

FÜR DIE ÖLFÜLLUNG HANDELN SIE FOLGENDERWEISE:

1. Dafür sorgen, dass der Generator auf einer ebenen horizontalen Oberfläche aufgestellt ist.
2. Den Ölmesstab am Motor abschrauben.
3. Mit Hilfe des Einfülltrichters das Kurbelwellengehäuse mit Motoröl auffüllen. Der Einfülltrichter ist nicht im Lieferumfang enthalten. Nach dem Auffüllen muss der Ölstand nahe der Oberkante der Öleinfüllöffnung liegen.



VORSICHT - GEFAHR!



Das Motoröl belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Motoröl aus dem Kurbelgehäuse. Lassen Sie das Altöl in den Behälter ab. Geben Sie das Altöl zur Altölsammelstelle zurück.

In regelmäßigen Abständen muss der Luftfilter auf Verschmutzungen geprüft werden. Regelmäßige Wartung des Luftfilters ist für die Erhaltung des genügenden Luftstromes im Vergaser notwendig.

REINIGUNG DES FILTERS:

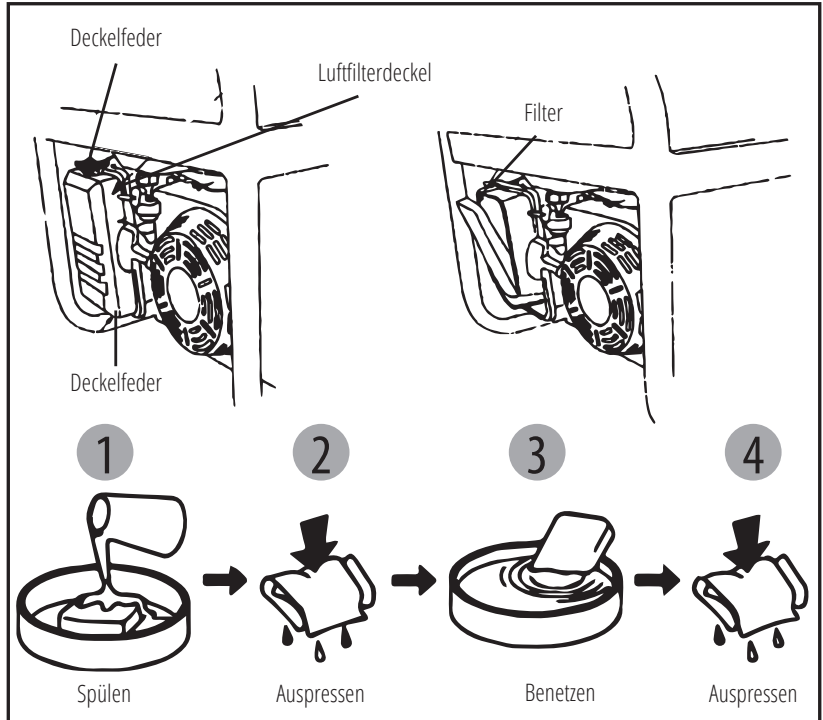
1. Machen Sie die Klemmen auf dem oberen Deckel des Luftfilters auf.
2. Nehmen Sie das schwammige Filterelement ab.
3. Entfernen Sie den ganzen Schmutz im Inneren des leeren Körpers des Luftfilters
4. Spülen Sie das Filterelement sorgfältig mit warmem Wasser.
5. Trocknen Sie das Filterelement.
6. Benetzen Sie das trockene Filterelement mit Motoröl und pressen Sie anschließend den Ölüberschuß.



WICHTIG!



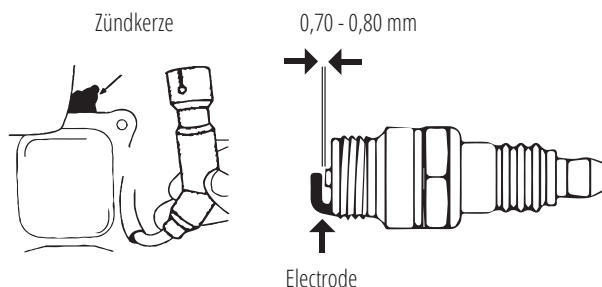
Der Luftfilter muss alle 50 Betriebsstunden gereinigt werden des Generatorbetriebes auszuführen (bei erhöhter Verschmutzung alle 10 Stunden).



Die Zündkerze ist ein wichtiges Element, welches den aufrechten Betrieb des Motors gewährleistet. Sie muss unverseht sein, keinen Ansatz und einen richtigen Spalt haben.

PRÜFUNG DER ZÜNDKERZE:

1. Nehmen Sie die Zündkerzenkappe ab.
2. Schrauben Sie die Zündkerze mittels des entsprechenden Schlüssels aus.
3. Mustern Sie die Zündkerze. Falls sie geplatzt ist, muss sie unverzüglich ersetzt werden. Die Verwendung der Zündkerze F7TC ist zu empfehlen.
4. Messen Sie den Spalt. Er muss zwischen 0,7 und 0,8 mm sein.
5. Beim wiederholten Einsatz einer Zündkerze muss diese am Ansatz mithilfe einer Metallbürste gereinigt werden.
6. Schrauben Sie die Zündkerze mittels des Zündkerzenschlüssels wieder rein.
7. Platzieren Sie die Zündkerzenkappe wieder auf ihren Platz.



Der Akku des Generators kann nicht gewartet werden. Wenn der Generator längere Zeit nicht benutzt wurde, kann der Akku beschädigt werden. Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, wird empfohlen, den Akku alle drei Monate mit einem nicht mitgelieferten Ladegerät aufzuladen.

Während des Akkubetriebs immer Schutzhandschuhe tragen. Der Akku enthält einen gefährlichen sauren Elektrolyt. Bei Kontakt des Elektrolyts mit der Haut oder dem Gesicht sofort mit viel Wasser abwaschen und ärztlichen Rat einholen.

Für den Akku gilt eine dreimonatige Garantie ab Kaufdatum des Generators.

Das Gerät muss nur im trockenen, staubfreien und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Der Lageraum muss für Kinder und Tiere unzugänglich sein. Es wird empfohlen, den Generator bei Temperaturen von -20 °C bis +40 °C zu lagern und zu betreiben, direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden und zu verhindern, dass der Generator den Niederschlägen ausgesetzt wird. Bei Verwendung und Lagerung eines Gas-Benzin-Generators muss die Gasflasche in Innenräumen bei einer Temperatur von nicht weniger als +10 °C aufbewahrt werden. Wenn die Temperatur niedriger ist, verdampft das Gas nicht.



ACHTUNG!



Der Generator muss immer einsatzbereit sein. Deswegen im Fall der Störungen des Gerätes müssen sie vor der Generatorlagerung beseitigt werden.



WICHTIG!



Vor einer längeren Lagerung des Generators bei laufendem Motor den Kraftstoffhahn des Kraftstofftanks schließen und dem Motor Benzin aus dem Vergaser herauszuarbeiten lassen. Warten Sie, bis der Motor abgestellt ist.

BEI EINER LANGEN BETRIEBSUNTERBRECHUNG DES GENERATORS MÜSSEN FOLGENDE BEDINGUNGEN EINGEHALTEN WERDEN:

- Die Außenteile des Generators und des Motors, besonders die Kühlrippen, müssen sorgfältig gereinigt werden.
- Die Schraube der Schwimmerkammer des Vergasers ist loszuschrauben, die Kammer ist zu leeren.
- Die Zündkerze ist auszubauen.
- Die Ölablassschraube ist loszuschrauben, das Öl ist abzulassen.
- In den Zylinder ist etwa ein Teelöffel Motorenöl (5-10 ml) einzufüllen. Danach ist die Starterschnur mehrmals zu ziehen, damit sich das Öl über die Wände des Zylinders verteilt.
- Die Zündkerze kann wieder auf ihren Platz gebracht werden (schrauben Sie diese ein).
- Ziehen Sie den Startergriff bis zu einem Widerstand, damit der Kolben den Oberpunkt des Verdichtungs-taktes erreicht. Als Ergebnis werden die Einlass- und Auslassventile des Generators geschlossen. Die Lage-rung des Gerätes in diesem Zustand wird die innere Korrosion des Motors nicht zulassen.
- Lassen Sie den Startergriff stufenfrei los.
- Entfernen Sie die Klemmen von der Batterie. Die Klemmen mit Oxidationsschutzfett schmieren.

TRANSPORT DES GENERATORS

23

Verwenden Sie zum bequemen Transport des Generators die originale Verpackung. Befestigen Sie den Kasten mit dem Generator, damit während der Beförderung der Generator nicht zur Seite kippt. Lassen Sie vor dem Transport des Generators den Kraftstoff ab und trennen Sie die Akkuklemmen.

Um den Generator vor Ort zu bewegen, halten Sie ihn an einem Rahmen fest. Seien Sie vorsichtig, da der Generator ein großes Gewicht hat (von 40 bis 90 kg). Zum Bewegen des Generators sind mindestens zwei Personen erforderlich. Seien Sie vorsichtig beim Bewegen, legen Sie Ihre Füße nicht unter den Generator.

ENTSORGUNG DES GENERATORS UND DER BATTERIE

24

Unsere Firma ist mit der WEEE Registernummer DE 63889672 bei der Stiftung EAR angemeldet und recycelt alle gebrauchten elektronischen Bauteile ordnungsgemäß. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Elektro-Altgeräte können an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgegeben werden. Dies kann zum Beispiel ein lokaler Wertstoff- oder Recyclinghof sein. Elektro-Altgeräte werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung unterzogen.

Sie als Endverbraucher sind verpflichtet zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die zusätzlichen Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter dem Abfall-tonnen-Symbol.)

Fehler	Ursache	Mögliche Lösungen
Der Motor wird nicht angelassen	Der Motorschalter ist in die Position „Aus“ gestellt	Stellen Sie den Motorschalter in die Position „Ein“
	Das Kraftstoffventil ist in die Position „Zu“ gestellt	Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position „Geöffnet“ um
	Die Starterklappe ist geöffnet	Machen Sie den Chockehebel zu
	Der Motor enthält schmutzigen oder alten Kraftstoff	Füllen Sie den Kraftstoff ein
	Kein Kraftstoff im Motor	Ersetzen Sie den Kraftstoff im Motor
	Die Zündkerze ist verrußt oder hat Beschädigungen; falscher Abstand zwischen Elektroden	Reinigen Sie die Zündkerze oder ersetzen Sie sie gegen einer neue. stellen Sie den richtigen Abstand zwischen Elektroden
Die Motorleistung ist verringert / wird schwer angelassen	Der Kraftstoffbehälter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Kraftstoffbehälter
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
	Das Wasser ist im Kraftstoffbehälter bzw. im Vergaser; der Vergaser ist verstopft	Leeren Sie den Kraftstoffbehälter, die Kraftstoffleitung und den Vergaser
	Falscher Abstand zwischen Elektroden der Zündkerze	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen Elektroden
Der Motor wird überhitzt	Die Kühlrippen sind verunreinigt	Reinigen Sie die Kühlrippen
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
Der Motor wird angelassen, aber es gibt keine Spannung am Ausgang	Auslösung des Selbstausschalters	Stellen Sie den Ausschalter in die Position „Ein“
	Die Anschlusskabel sind von schlechter Qualität	Prüfen Sie die Intaktheit der Kabel; bei der Benutzung des Verlängerungskabel ersetzen Sie ihn
	Das angeschaltete Gerät ist nicht intakt	Versuchen Sie ein anderes Gerät anzuschalten
Der Generator funktioniert, aber er unterhält die angeschalteten Elektrogeräte nicht	Überladung des Gerätes	Eine geringere Menge der Geräte anzuschalten
	Der Kurzschluss von einem der angeschalteten Geräte	Versuchen Sie das nicht intakte Gerät abzuschalten
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
	Geringe Drehzahl	Wenden Sie sich an das Servicezentrum

Gerät	Leistung, W
Bügeleisen	500-1100
Haartrockner	450-1200
Kaffeemaschine	800-1500
Elektroherd	800-1800
Brotröster	600-1500
Heizkörper	1000-2000
Staubsauger	400-1000
Funkempfänger	50-250
Grill	1200-2300
Backofen	1000-2000
Kühlschrank	100-150
Fernseher	100-400
Perforator	600-1400
Bohrer	400-800
Gefrierschrank	100-400
Schleifmaschine	300-1100
Kreissäge	750-1600
Kurbelgetriebe	650-2200
Stichsäge	250-700
Elektrohobel	400-1000
Kompressor	750-3000
Wasserpumpe	750-3900
Sägemaschine	1800-4000
Elektromäher	750-3000
Elektromotoren	550-5000
Ventilatoren	750-1700
Hochdruckanlage	2000-4000
Klimaanlage	1000-5000

Neben der gesetzlichen Gewährleistung seitens Verkäufer, bietet **Könnner & Söhnen** eine freiwillige Hersteller-Garantie auf ihre Produkte. Die Garantie beträgt 2 Jahre ab Herstellungsdatum und bezieht sich auf Mängel, die schon bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben. Als Nachweis für den Garantieanspruch gilt die Rechnung von einem unserer autorisierten Händler mit Kaufdatum.

Der gesetzliche Gewährleistungsanspruch soll beim Verkäufer geltend gemacht werden.

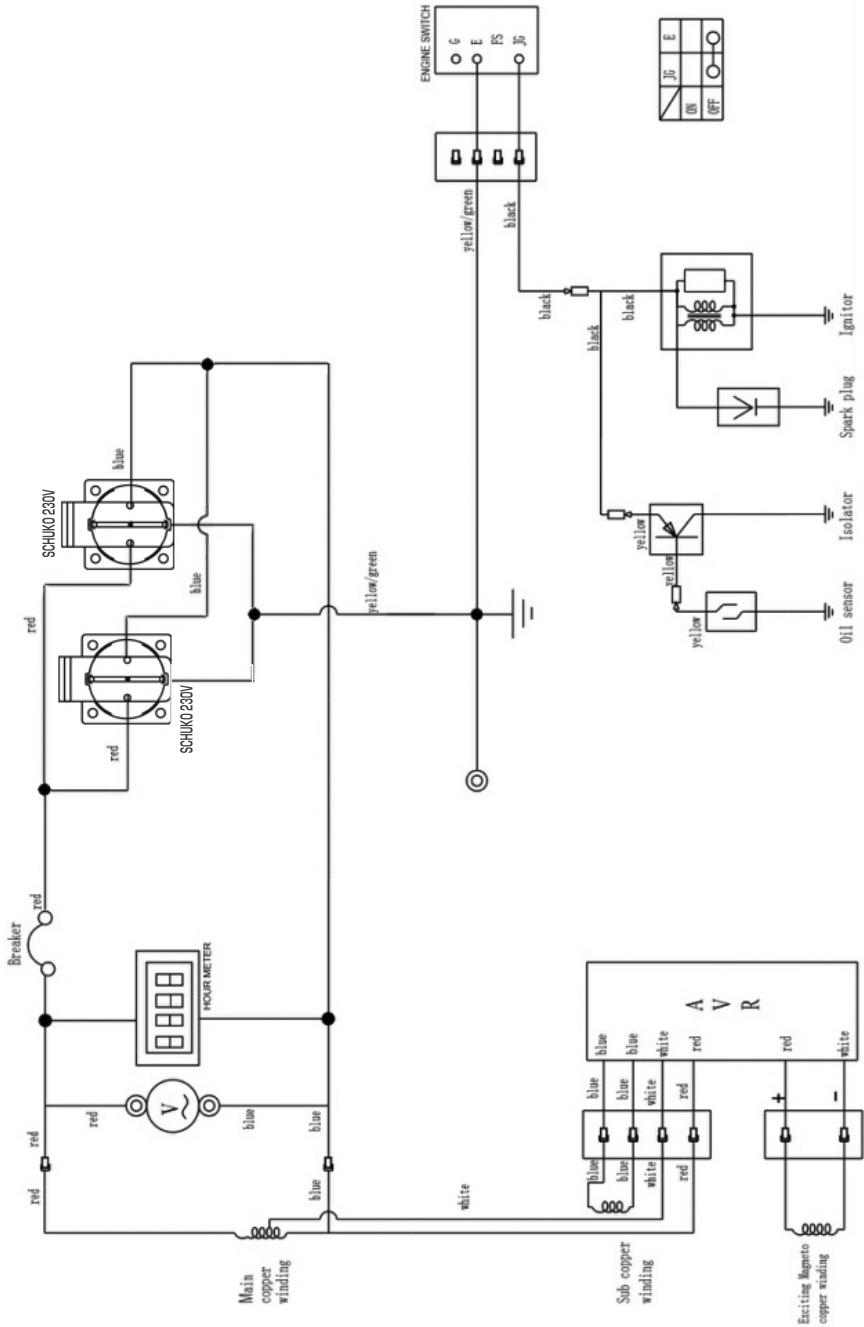
GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE GILT NICHT IN DEN FOLGENDEN FÄLLEN:

- Wenn die fehlerhafte Funktion der Ware nicht als Folge des Produktionsfehlers oder weiteren Mängel entstanden war, die noch bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben.
- Wenn der Benutzer den Anweisungen in der Gebrauchsanleitung bezüglich Verwendung und Wartung des gekauften Artikels nicht folgt.
- Wenn der Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßen Transport, Aufbewahrung oder mangelhafter Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Beulen und Stürze, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteilen, einschließlich solcher, die durch Gefrieren vom Wasser entstehen (Eisbildung).
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z.B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Wenn der Artikel nicht vorschriftsgemäß installiert ist oder falsch verwendet wird.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung, angemessener Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Notstromerzeugers nicht als Notstromquelle, sondern als permanente Stromquelle ohne Einhaltung von maximal zulässigen Laufzeiten und maximaler Betriebsdauer für das jeweilige Modell.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuelbuchsen etc.
- Die Garantie umfasst nicht den Ausfall des automatischen Spannungsreglers oder des Inverter-Moduls bei Notstromerzeugern durch Beschädigung aufgrund von Einwirkungen seitens angeschlossene Stromverbraucher oder falsche Installationen.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Artikels befinden.
- Wenn die Fehlfunktion auf die Verwendung von nicht zugelassenen Kraftstoffen und Motorölen zurückzuführen ist.
- Wenn die Fehlfunktion in zwei oder mehr Baugruppen auftritt, die nicht miteinander verbunden sind.
- Wenn der Ausfall als Ergebnis der natürlichen Faktoren auftritt - Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperatur, Naturkatastrophen.
- Bei gleichzeitigem Ausfall des Rotors und Stators.
- Auf die Verschleißteile und Komponenten so wie: Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Batterien, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmierstoffe, Ausrüstung, Arbeitsflächen, Schläuche, Ketten und Reifen.
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.
- Falls der Artikel geöffnet, umgeändert oder selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).

- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wird.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkumulatoren unterliegen der Garantie von 3 Monaten.
- Bei der Verwendung eines minderwertigen oder ungeeigneten Kraftstoffes.

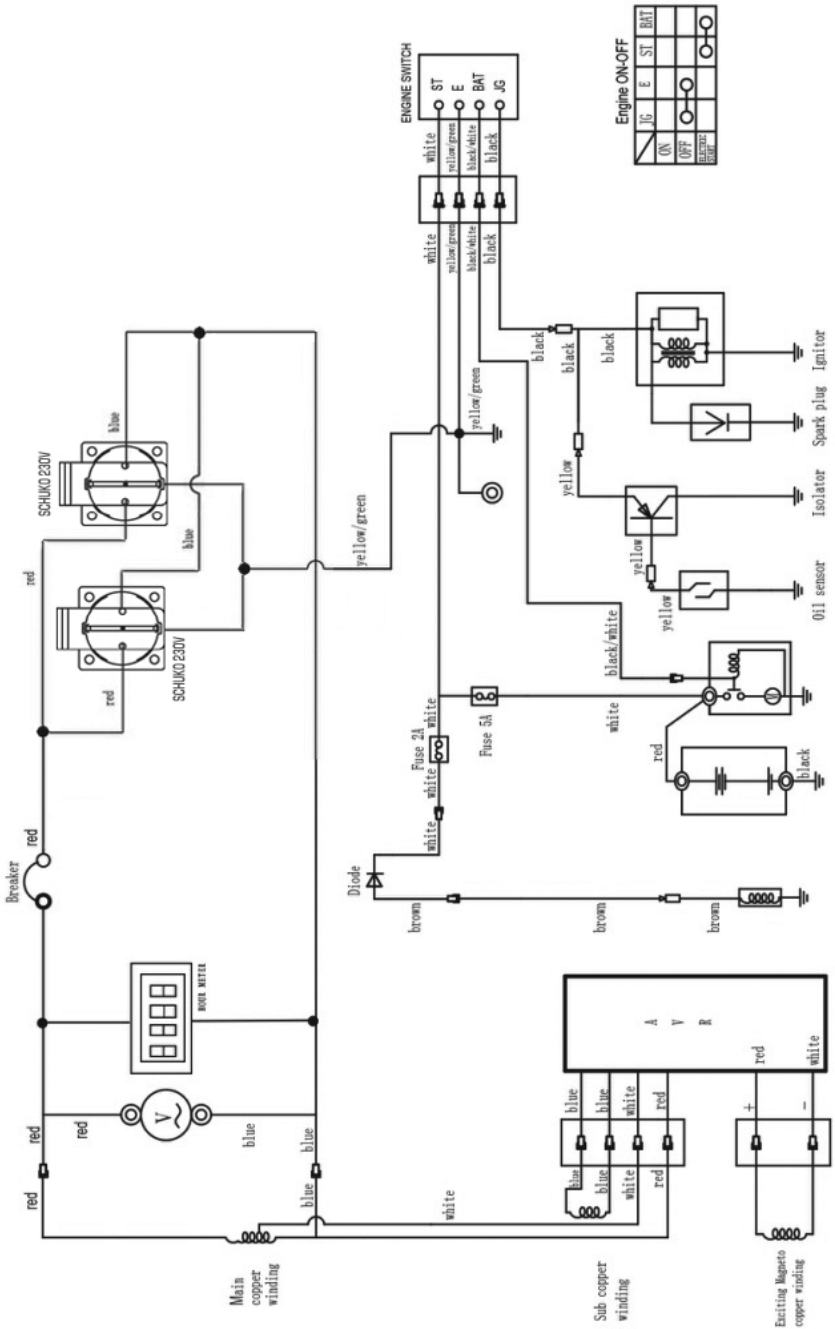


FÜR MODELLE KS 2900G, KS 3000G





FÜR MODELLE KS 3000E, KS 3900E G

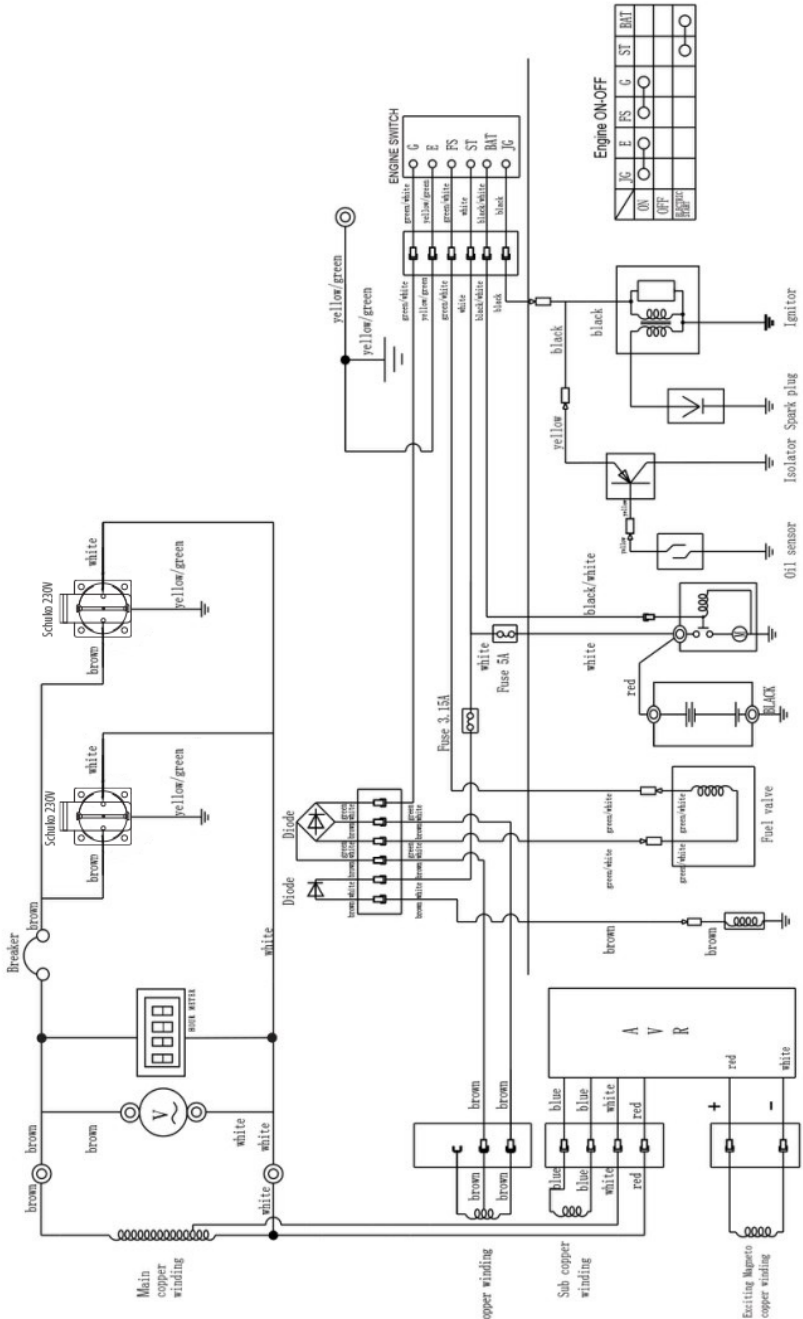


ENGINE ON-OFF

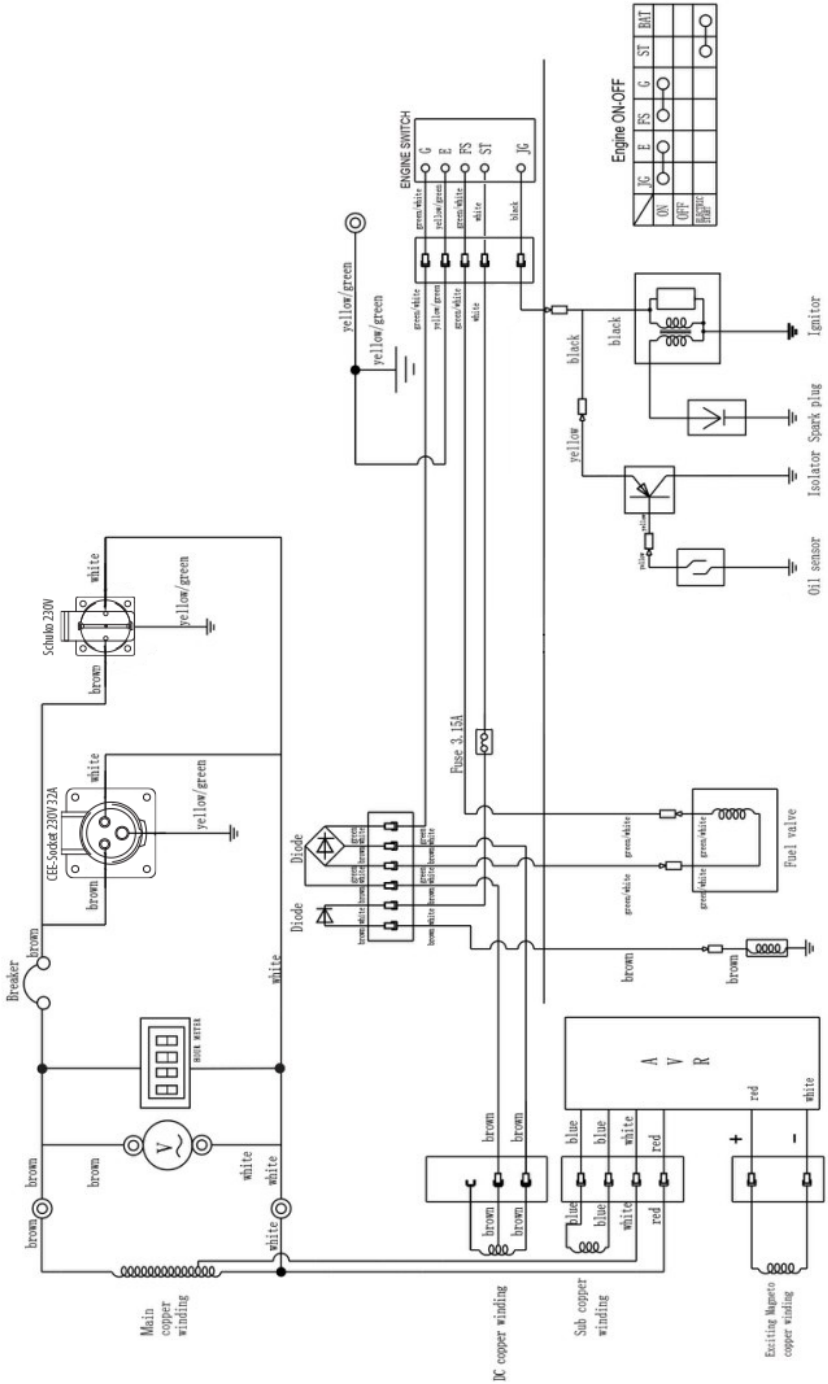
	JG	E	ST	BAT
ON	○	○	○	○
OFF	○	○	○	○
STOP	○	○	○	○



FÜR MODELL KS 5000E G

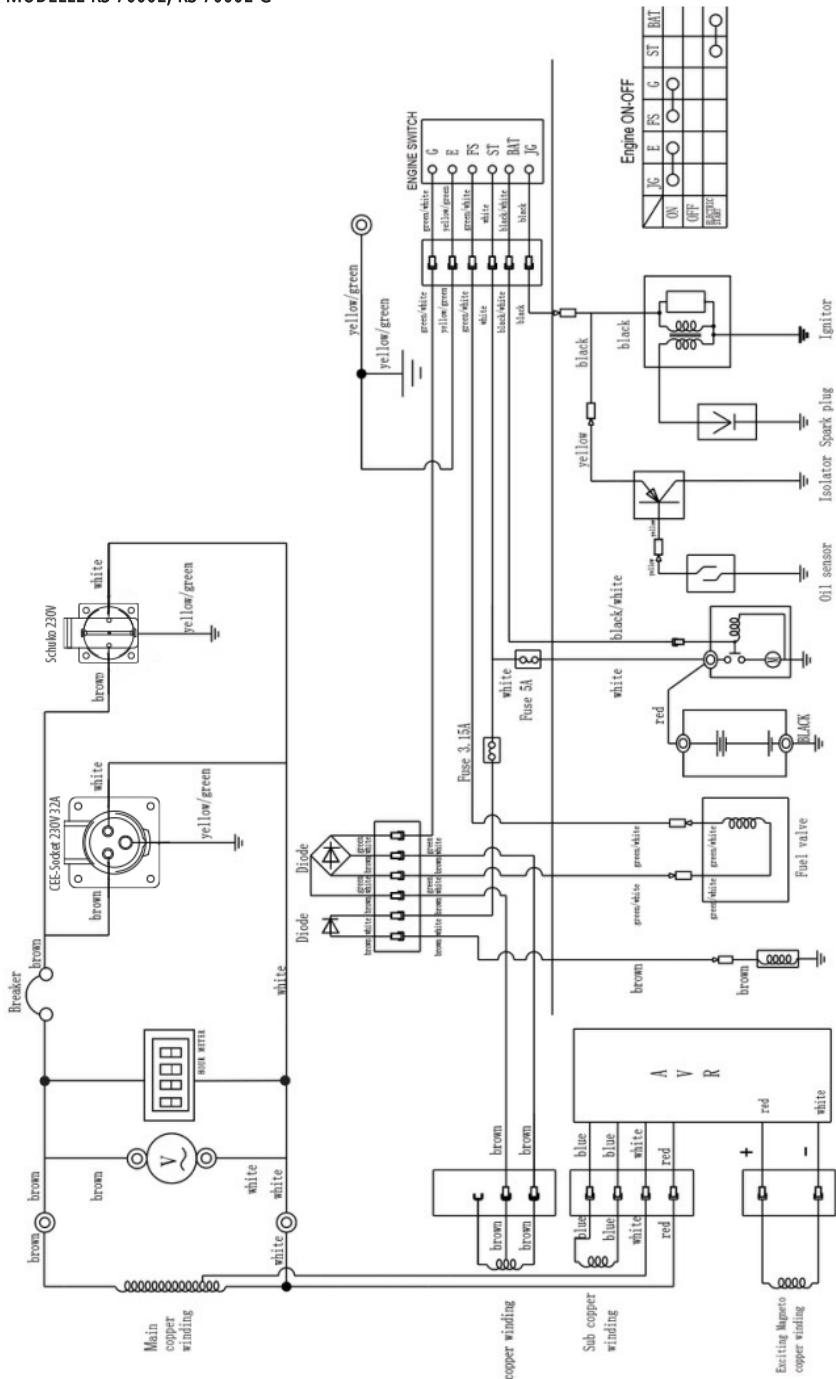


FÜR MODELL KS 7000



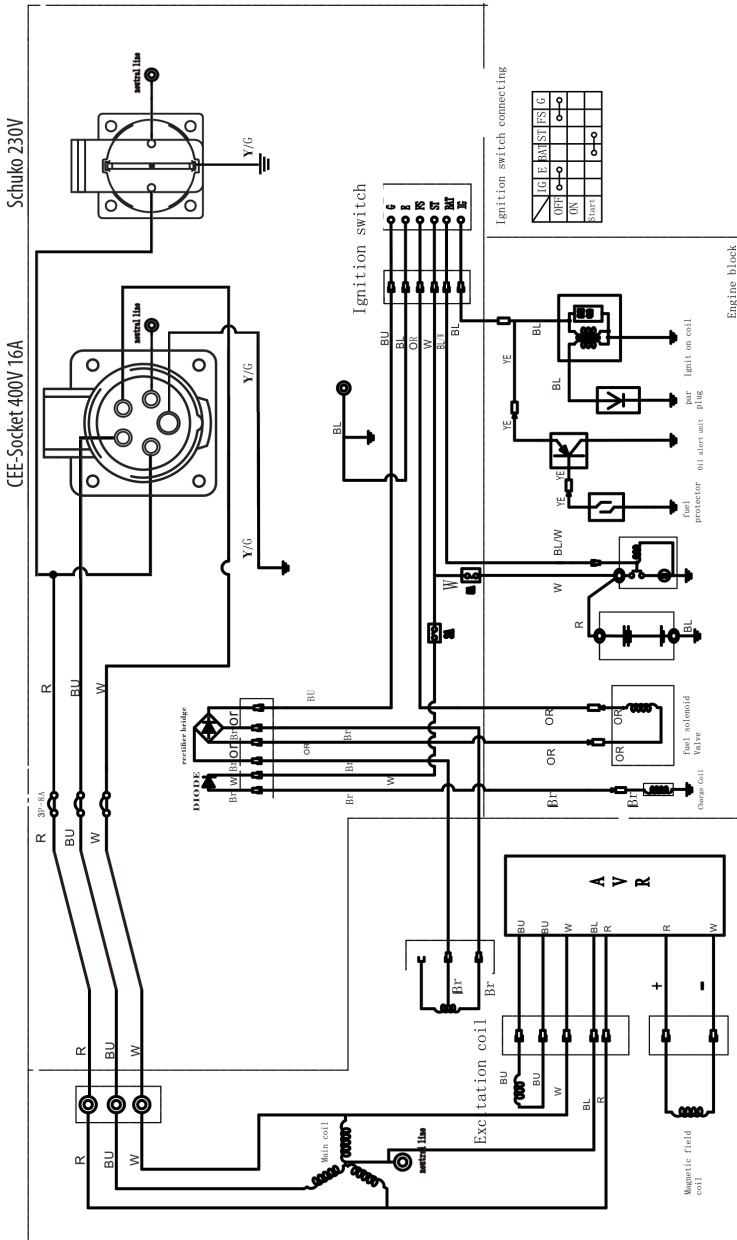


FÜR MODELLE KS 7000E, KS 7000E G





FÜR MODELL KS 7000E-3



Ignition switch connecting

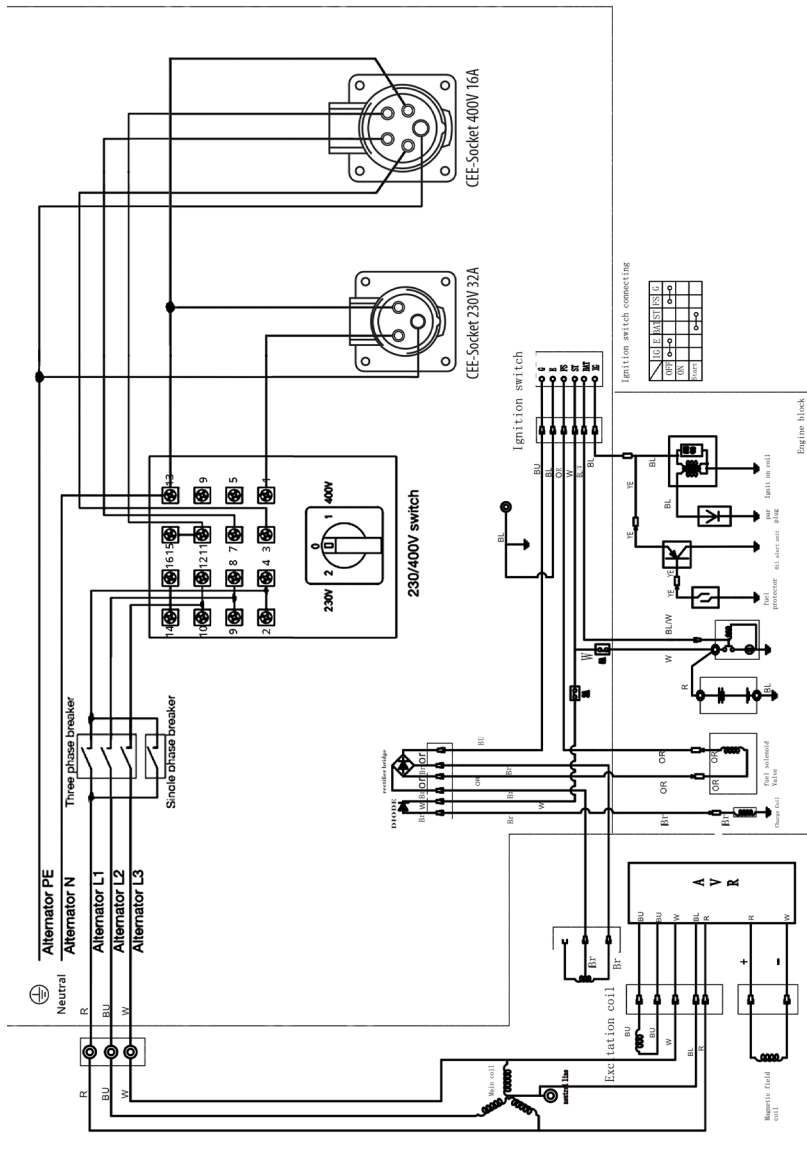
IG	E	MA	ST	S	G
IGN	IGN	IGN	IGN	IGN	IGN
Start					

Bl	Black	Br	Brown
O	Orange		
Bl	Blue		
Y/G	Yellow/Green		
R	Red	W	White

WIRING DIAGRAM OF 400V GENERATOR SET



FÜR MODELL KS 7000E-1/3



Ignition switch connecting

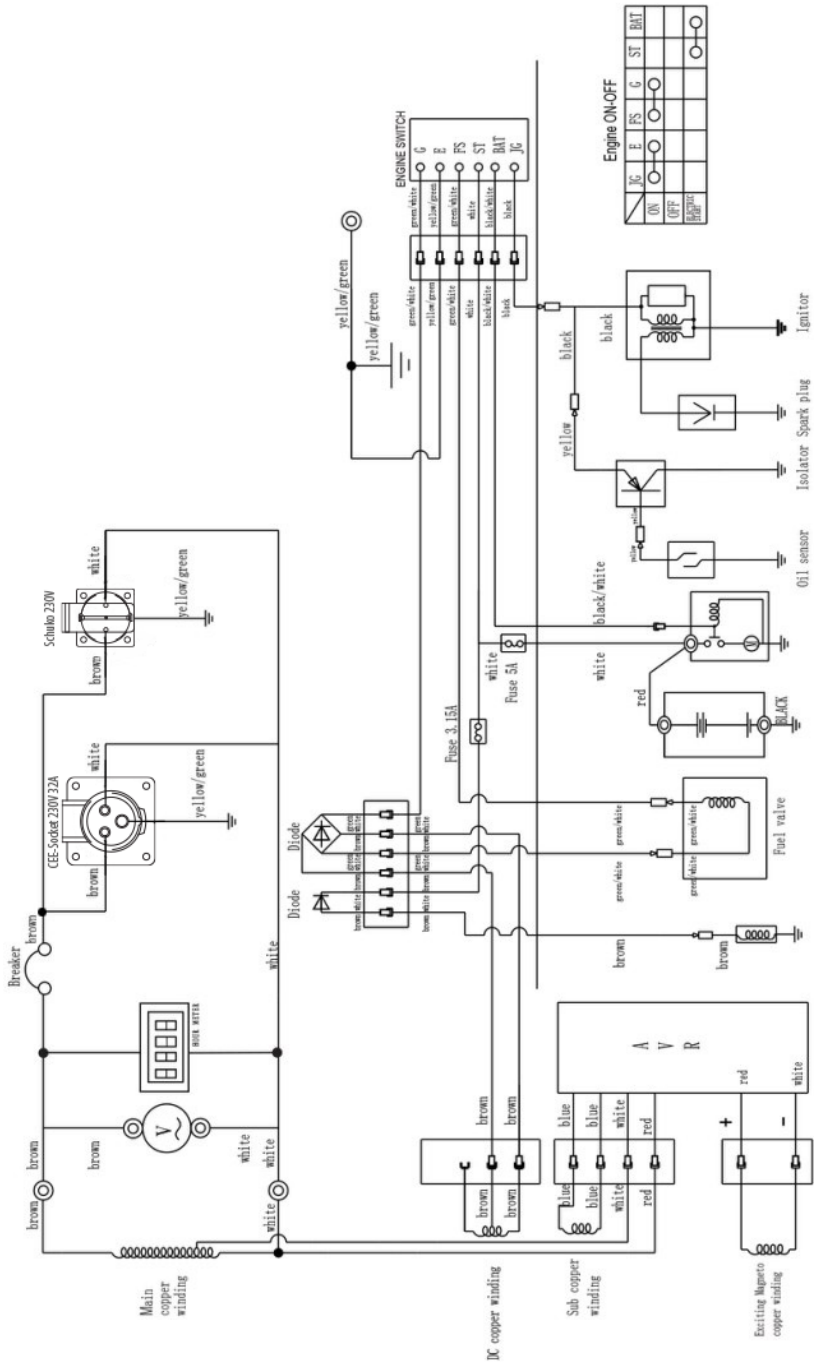
1	2	3	4	5	6
BU	BL	OR	W	IE	IE
OR	W	IE	IE	IE	IE
W	IE	IE	IE	IE	IE
IE	IE	IE	IE	IE	IE

Bl	Black	Br	Brown
O	Orange		
Blu	Blue	V/G	Yellow/Green
R	Red	W	White

WIRING DIAGRAM OF GENERATOR SET

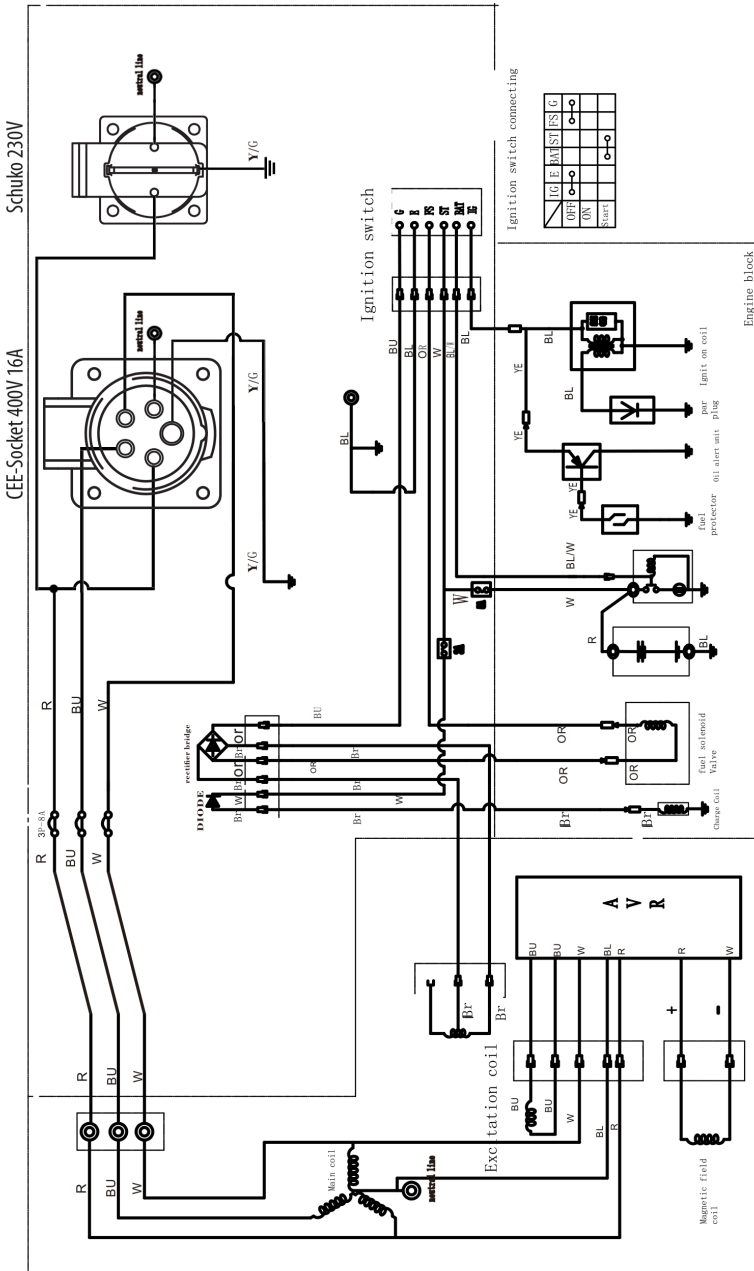


FÜR MODELLE KS 9000E G, KS 10000E, KS 10000E G





FÜR MODELL KS 1000E-3



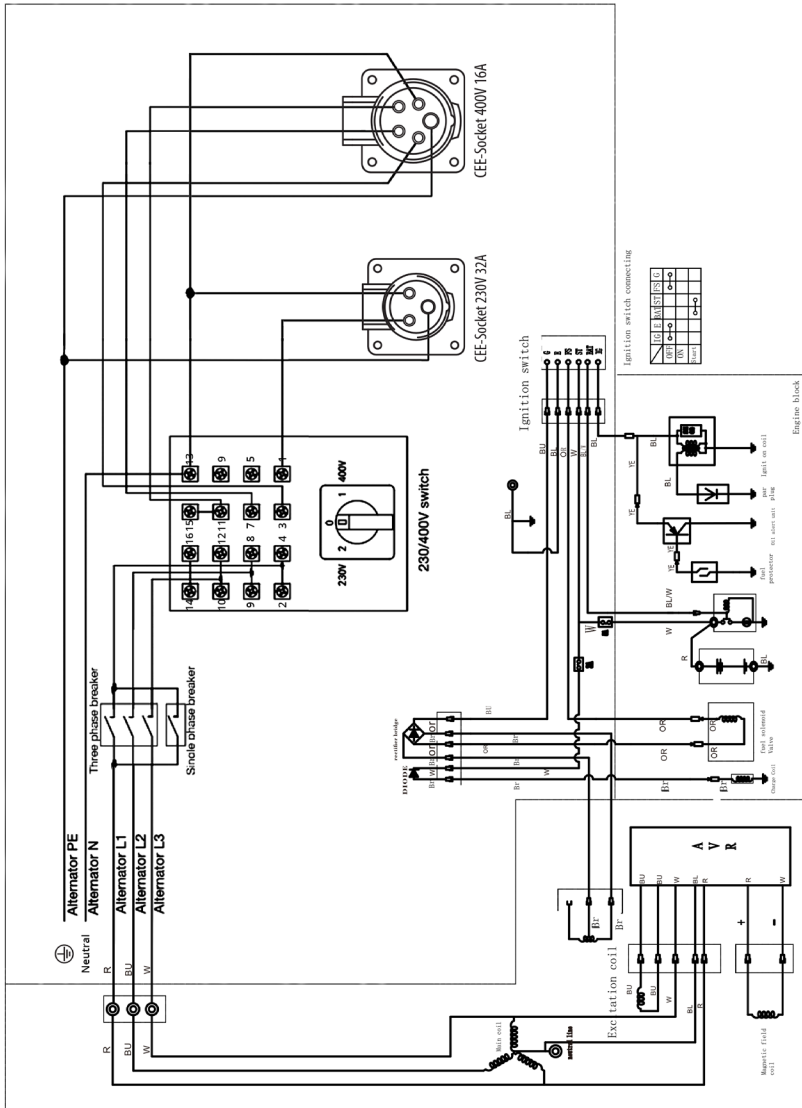
IG	E	BAT	ST	FS	G
OFF	○	○	○	○	○
ON	○	○	○	○	○
Start	○	○	○	○	○

BL	Black	Br	Brown
O	Orange		
W	White		
Y/G	Yellow/Green		
R	Red	W	White

WIRING DIAGRAM OF 400V GENERATOR SET



FÜR MODELL KS 1000E-1/3



Ignition switch connecting

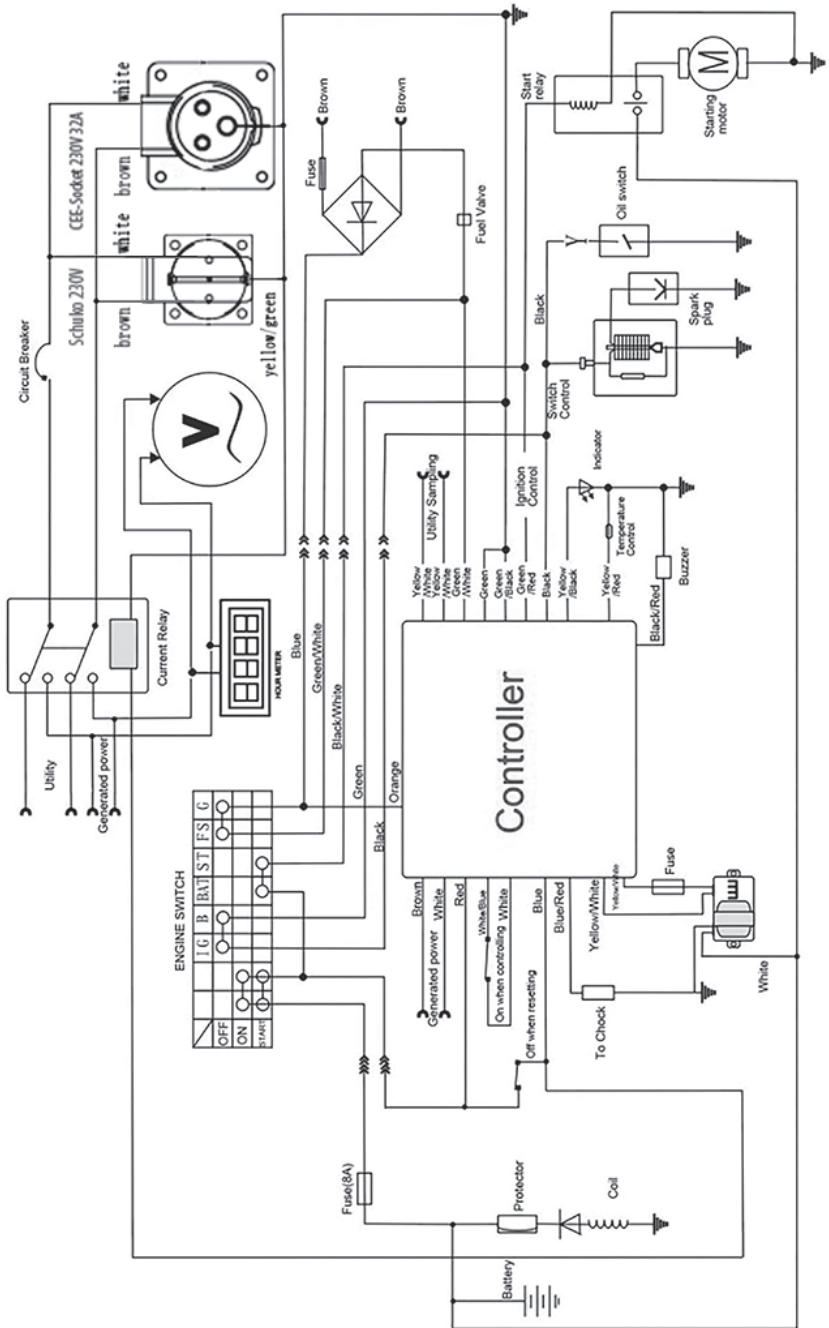
OFF	ON	STOP	START	STOP
0	1	2	3	4

BU	Black	BR	Brown
O	Orange		
BU	Blue	UV	Violet/Black
R	Red	W	White

WIRING DIAGRAM OF GENERATOR SET



FÜR MODELLE KS 7000E ATS, KS 10000E ATS





EC Declaration of Conformity

Nr. 107

The following products have been tested by us with the listed standards and found in compliance with the European Community Machinery Directive 2006/42/EC, Electromagnetic compatibility Directive (EMC) 2014/30/EC, Noise Directive 2000/14/EC.

Manufacturer: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
Address: Flinger Broich 203, 40235 Duesseldorf, Germany
Product: Gasoline generators "Könner & Söhnen"
Type / Model: KS 2900, KS 2900G, KS 3000, KS 3000E, KS 3000G, KS 3900E G, KS 5000E G, KS 7000, KS 7000E, KS 7000E G, KS 7000E-3, KS 7000E ATS, KS 7000E-3 ATS, KS 7000E-1/3, KS 9000E G, KS 10000E, KS 10000E G, KS 10000E-3, KS 10000E ATS, KS 10000E-3 ATS, KS 10000E-1/3.

The statement is based on a single evaluation of above mentioned products. It does not imply an assessment of the whole production and does not permit the use of the test lab. logo. The manufacturer should ensure that all product in series production are in conformity with the product sample detailed in this report. The applicant should hold the whole technical report at disposal of the competent all the right.

Applied EC Directives: 2006/42/EC Machinery Directive
2014/30/EC Electromagnetic compatibility Directive (EMC)
2000/14/EC Noise Directive
(EU) 2016/1628 Non-Road mobile machinery emissions

Applied Standards: EN 55012:2007/A1:2009
EN ISO 8528-13:2016
EN 12100:2010

Gasoline engine KS 210, KS 390, KS 440 correspond to European Emission Standard Euro V (STAGE V). This is confirmed by EU TYPE-APPROVAL CERTIFICATE granted by NSAI certification. Technical service responsible for carrying out the test - TÜV SÜD Auto servise GmbH in München, Germany
Date of issue 15/06/2018

2000/14/EC, 2005/88/EC Annex VI

For Models: KS 2900, KS 2900G, KS 3000, KS 3000E, KS 3000G, KS 3900E G

Noise: measured L_{WA} =91 dB (A), guaranteed L_{WA} = 93 dB (A)

For Models: KS 5000E G, KS 7000, KS 7000E, KS 7000E G, KS 7000E-3, KS 7000E ATS, KS 7000E-3 ATS, KS 7000E-1/3

Noise: measured L_{WA} =93 dB (A), guaranteed L_{WA} = 95 dB (A)

For Models: KS 9000E G, KS 10000E, KS 10000E G, KS 10000E-3, KS 10000E ATS, KS 10000E-3 ATS, KS 10000E-1/3

Noise: measured L_{WA} =94 dB (A), guaranteed L_{WA} = 96 dB (A)



21

Issued Date: 2021-09-01
Place of issue: Duesseldorf
General Director: Fomin P.

P. Fomin

DIMAX
International
GmbH
Steuer-Nr.: 103 5722 2493
UStIdN: DE29617274

We DIMAX INTERNATIONAL GmbH hereby declare that specified above conforms covering European Parliament and Council Directives, 2006/42/EC of 17 May 2006 Machinery Directive, Electromagnetic compatibility Directive (EMC) 2014/30/EC of 26 February 2014, Noise Directive 2000/14/EC of 8 May 2000. The CE mark above can be used under the responsibility of manufacturer. After completion of an EC declaration of Conformity and compliance with all relevant EC directives.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

DIMAX International GmbH
Flinger Broich 203 -FortunaPark-
40235 Düsseldorf, Deutschland
koenner-soehnen.com

Ihre Bestellungen

orders@dimaxgroup.de

Kundendienst, technische Fragen und Unterstützung

support@dimaxgroup.de

Garantie, Reparatur und Service

service@dimaxgroup.de

Sonstiges

info@dimaxgroup.de

Polska:

DIMAX International
Poland Sp.z o.o.
Polen, Warczawska,
306B 05-082 Stare Babice,
koenner-soehnen.com
info.pl@dimaxgroup.de

Україна:

ТОВ «Техно Трейд КС»,
вул. Електротехнічна 47, 02222,
м. Київ, Україна
koenner-soehnen.com
sales@ks-power.com.ua